

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 77.

Leipzig, Montag den 4. April.

1881.

Ämtlicher Theil.

Generalversammlung

des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler und
Buchhandlungs-Gehülfen.

Berlin, den 27. März 1881.

Der Vorsitzende, Herr W. Herz, eröffnete die Versammlung um 11¹/₄ Uhr Vormittags. Er begrüßte die Anwesenden und theilte mit, daß Herr Justizrath Humbert das notarielle Protokoll über die bevorstehenden Wahlen führen werde.

Es ward sodann zu den auf der Tagesordnung stehenden Gegenständen übergegangen.

1) Trug der Secretär, Herr H. Hoefler, den Jahresbericht des Vorstandes über die Thätigkeit und Wirksamkeit des Vereins für das Jahr 1880 (Anlage I.) vor, nachdem der Cassenbericht für 1880 (Anlage II.) vorgelegt war;

2) verlas Herr H. Kaiser im Namen des Rechnungsausschusses den Bericht desselben (Anlage III.) und beantragte, dem Vorstande für das verflossene Vereinsjahr Decharge zu ertheilen;

3) ertheilte die Generalversammlung einstimmig die beantragte Decharge.

4) Bei der nun stattfindenden Wahl eines Vorstandesmitgliedes, an Stelle des statutengemäß ausscheidenden und wiederwählbaren Herrn B. Brigl, wurde derselbe wiedergewählt und erklärte die Annahme der Wahl.

5) Bei der darauf erfolgenden Wahl eines Mitgliedes des Rechnungsausschusses, an Stelle des statutengemäß ausscheidenden und wieder wählbaren Herrn A. Ploetz, wurde derselbe ebenfalls wiedergewählt und erklärte die Annahme der Wahl.

Ueber beide Wahlacte wurde ein besonderes notarielles Protokoll aufgenommen.

Die Gegenstände der Tagesordnung waren hiermit erledigt, und wurde die Generalversammlung von dem Vorsitzenden geschlossen.

Nach beendigter Generalversammlung trat der Vorstand zu einer Sitzung zusammen.

Es wurde die ausgestellte Büchse geleert und ergab eine Einnahme von 27 M. 20 Pf.

Achtundvierzigster Jahrgang.

Dann erfolgte, nach §. 8. der Statuten, die Constituirung des Vorstandes unter sich, und es wurden bestimmt:

Herr Wilhelm Herz als Vorsitzender,

„ Hermann Hoefler als Secretär,

„ Eduard Eggers als Cassirer,

„ Bernhard Brigl und Carl Röstel als Prüfungs-Commissarien.

Berlin, den 27. März 1881.

Der Vorstand des Unterstützungsvereins deutscher
Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

Herz. Hoefler. Eggers. Brigl. Röstel.

I.

Jahresbericht

des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen für das Jahr 1880.

Das Bild, welches wir Ihnen in dem gewohnten Rahmen des jährlichen Berichtes von der Thätigkeit und Wirksamkeit unseres Vereins zu entwerfen versuchen, gleicht diesmal im Allgemeinen dem vorjährigen, bietet aber in seinen einzelnen Theilen doch wesentliche Unterschiede. Noch immer spricht die hohe Summe der Unterstützungen deutlich genug von all' der Noth und Sorge, die uns auch im vorigen Jahre entgegengetreten ist, aber doch sind die gesammten Anforderungen wieder etwas hinter denen des Vorjahres zurückgeblieben, und dürfen wir dadurch in unserer früher ausgesprochenen Hoffnung wohl bestärkt werden, daß eine langsame Besserung der Nothzustände im Buchhandel fortbauert. Ein sehr erfreulicher Unterschied gegen die früheren Abschlüsse zeigt sich diesmal in der Bilanz; denn die Vereinsmittel haben zum ersten Mal seit langer Zeit für die Bedürfnisse ausgereicht, und der außerordentliche Bestand weist infolge dessen keine Verminderung, sondern eine Erhöhung von 2003 M. nach. Wir müssen die Verbesserung unserer finanziellen Verhältnisse umsomehr mit ungetheilter Genugthuung begrüßen, weil sie allein der warmen Theilnahme und der regen Betheiligung durch größere Zuwendungen zuzuschreiben ist, mit welchen unsere Bestrebungen auch im verflossenen Jahre in hervorragender Weise von vielen Seiten gestützt sind.

Die Gesamtsumme der Unterstützungen, welche im Jahre 1880 an 274 Personen vertheilt wurde, betrug, einschließlich der Unterstützungen aus der segensreichen Wolfgang Valentin-Stiftung, 39,342 M. (898 M. weniger als 1879 und 1567 M. weniger als 1878).

Wie immer wurde hiervon der weitaus größte Theil und zwar 31,010 M. zu fortlaufenden Unterstützungen an 156 Familien verwendet. Es sind an Prinzipale oder deren Familien 17,922 M. und an Gehülften oder deren Familien 13,088 M. zur Vertheilung gekommen.

An einmaligen Unterstützungen gewährten wir in 118 Fällen 8332 M. und zwar 3049 M. an Prinzipale oder deren Familien und 5283 M. an Gehülften oder deren Familien.

Bei einer Vergleichung dieser einzelnen Zahlen-Resultate zeigt sich, daß diesmal gegen das Vorjahr gerade ein umgekehrtes Verhältnis stattgefunden hat. Während wir sonst stets ein Wachsen der fortlaufenden Unterstützungen zu constatiren hatten, ist die Summe im vorigen Jahre um 1312 M. gegen 1879 zurückgegangen, dagegen sind für einmalige Unterstützungen 414 M. mehr ausgegeben.

An Einnahmen gingen aus den Jahresbeiträgen 19,920 M. und an Zinsen 10,667 M. ein; ferner flossen uns aus Geschenken für den beweglichen Fonds 14,394 M. zu. Von dieser Gesamteinnahme blieben, nach Abzug der an den Reservefonds abgeführten 10% der Beiträge und Bestreitung der Unkosten, 41,345 M. für die laufenden Ausgaben zur Verfügung des Vorstandes.

Die Jahresbeiträge vertheilten sich auf 1775 Prinzipale mit 16,778 M. und auf 849 Gehülften mit 3142 M. Die Zahl der beitragenden Prinzipale ist im vorigen Jahre leider um 5 gefallen, die Summe ihrer Beiträge dagegen doch wieder um 255 M. (gegen 1032 M. im Jahre 1879) gestiegen. Bei den Gehülften hat sich die Zahl der Mitglieder um 10, die Summe der Beiträge um 39 M. erhöht. Wenn wir seit 2 Jahren bei den Gehülften auch nicht mehr ein so fühlbares Sinken des Interesses als früher zu beklagen haben, so beweist die geringe Zunahme aber doch auch wieder, wie sehr viele der jüngeren Berufsgenossen sich theils absichtlich, größtentheils aber wohl aus Gleichgültigkeit oder Nachlässigkeit, noch immer von unsern, gerade ihnen verhältnißmäßig am meisten zu gute kommenden Bestrebungen ferne halten. Und doch hätten sie dringende Veranlassung, nach Kräften ihr Scherflein zur guten Sache beizusteuern, weil keiner von ihnen weiß, ob er nicht in die Lage kommen kann, die Hilfe des Unterstützungsvereins für einen befreundeten Collegen oder gar für sich selbst anzurufen. Wir haben in den letzten Jahren recht häufig Gesuche von Gehülften erhalten, die, stellenlos und zurückgekommen, in dem Unterstützungsverein ihre einzige Rettung suchten und fanden, wenn sie die Hilfe verdienten. Fast immer aber machten wir dabei die recht betrübende Erfahrung, diesen Gesuchen das beschämende Selbstzeugniß beigefügt zu sehen, daß die Bittsteller nicht Mitglieder waren und erst an den Unterstützungsverein gedacht hatten, als sie selbst in Noth geriethen. Das aber müßte wahrlich anders sein, und wir wollen nicht ermüden, immer wieder an Herz und Genossenschaftssinn aller Gehülften des deutschen Buchhandels zu appelliren, mehr wie bisher nach ihren Kräften zum allgemeinen Wohle beizutragen.

Der Personenstand des Vereins änderte sich im Jahre 1880 wie folgt: Es schieden 78 Prinzipale (davon 28 durch den Tod) und 49 Gehülften (davon 10 durch den Tod) aus unserm Verein. Das Jahr 1881 begannen wir, einschließlich der 51 lebenden immerwährenden und 9 lebenslänglichen Mitgliedern (ohne jährlichen Beitrag), mit 2705 Mitgliedern. Die Zunahme gegen die gleiche Zeit des Vorjahres betrug diesmal im Ganzen nur 9 Mitglieder.

Die statistische Uebersicht der Einnahmen, gegenüber den vertheilten Unterstützungen des Jahres 1880, nach den einzelnen Ländern und Provinzen zusammengestellt, gibt folgendes Bild:

Es kommen auf:	Gesammte Jahres-Einnahme (ohne Zinsen):				Unterstützungen:			
			Davon Geschenke:				Davon fortlaufend:	
	M.	z.	M.	z.	M.	z.	M.	z.
Baden	340	—			955	—	605	—
Bayern	1923	50	700	—	2168	—	1928	—
Braunschweig	227	50						
Elfaß-Lothringen	139	—						
Hanse-Städte (Bremen, Hamburg, Lübeck)	576	—			576	—	576	—
Hessen (Großherzogth.)	188	50			700	—	600	—
Mecklenburg (Schwerin und Strelitz)	125	—			180	—	180	—
Mitteldeutsche Staaten, kleinere (Anhalt, Lippe-Deimold, Schaumburg-Lippe, Reuß, Schwarzburg-Rud. u. Sonder- shausen, Waldeck)	183	50			450	—	450	—
Oldenburg	79	—			150	—	150	—
Oesterreich	1682	—	200	—	2825	—	2615	—
Preußen:								
Prov. Brandenburg	11565	20	7108	70	8347	75	5236	—
„ Hannover	562	—			960	—	810	—
„ Hessen-Rassau	617	50			975	—	840	—
„ Hohenzollern	9	—						
Herzogth. Lauenburg	3	—						
Prov. Pommern	161	—			540	—	540	—
„ Posen	169	50			200	—		
„ Preußen	294	50			2176	—	1896	—
Rheinprovinz	728	—			561	20	402	—
Prov. Sachsen	662	—			2078	—	1640	—
„ Schlesien	828	65	8	15	2304	—	1944	—
„ Schleswig-Holstein	165	—			450	—	450	—
„ Westphalen	237	—			516	—	216	—
Sachsen (Altenburg, Coburg-Gotha, Meiningen, Weimar)	345	25	2	25	1740	—	1740	—
Sachsen (Königreich)	9119	05	5705	55	8585	10	6537	50
Württemberg	1122	50	170	—	868	—	618	—
Außerdeutsche Staaten (Belgien, Dänemark, Frank- reich, Griechenland, Groß- britannien, Italien, Lügen- burg, Niederlande, Rumä- nien, Rußland, Schweden und Norwegen, Schweiz, Türkei)	1505	50			1037	—	1037	—
Außereuropäische Staaten (Amerika)	256	—						
Vom Börsenverein	8000	—	8000	—				

Im Jahre 1880 sind dem Unterstützungsverein an Geschenken, einschließlich der jährlichen und diesmal um 500 M. erhöhten Beisteuer des Börsenvereins, sowie des regelmäßigen Beitrages der Berliner Corporation im Ganzen 21,894 M. (darunter 2000 M. in Effecten) zugewendet worden. Hiervon flossen 7500 M. in den Reservefonds (8200 M. weniger als 1879) und, wie oben bereits erwähnt, 14,394 M. in den beweglichen Fonds (1264 M. mehr als 1879).

Wir haben auch in diesem Jahre alle Ursache, den vielen gütigen Gebern unsern gemeinsamen Dank in herzlichster Weise

auszusprechen, und thun dies hiermit gerne und freudig. Haben doch namentlich die zur Verfügung des Vorstandes gebliebenen, sehr erheblichen Zuwendungen diesmal den günstigeren Abschluß zur Folge gehabt und die drohende Sorge der Unzulänglichkeit unserer Mittel glücklicherweise wieder etwas weiter hinausgeschoben. Ebenso müssen wir die Vermehrung unseres Vermögens mit großer Genugthuung begrüßen. Im Reservefonds wird Jahr für Jahr der Bau unseres gemeinsamen Werkes langsam, aber sicher gefördert; wir gelangen Schritt vor Schritt dem großen Ziele der Vollendung näher und gewinnen in jedem Jahre eine nicht zu unterschätzende, freiere Bewegung in der Vertheilung der Unterstützungen.

Bei den größeren Zuwendungen treten uns zunächst wieder eine Reihe hochangesehener Firmen entgegen, welche den Zeitabschnitt ihrer Geschäfts-Jubiläen durch das Gedenken unseres Vereins in würdigster Weise gefeiert haben. So erhielten wir aus Anlaß des 200jährigen Bestehens der altherwürdigen Firma Lampart & Co. in Augsburg 300 M., von Herrn G. J. Manz in Regensburg bei seinem 50jährigen Jubiläum 300 M. und von einem ungenannten Collegen in dankbarer Erinnerung an die Vergangenheit 1000 M. Mit den gleichen bedeutenden Beträgen erfreuten uns: Herr Dr. Carl Lampe-Bischer, aus Anlaß des 150jährigen Jubiläums seiner Firma F. C. W. Vogel in Leipzig, und Herr E. A. in Berlin bei seinem vollendeten 70. Lebensjahre. Von zwei dahingeshiedenen Berliner Collegen sind uns werthvolle Legate zugegangen. Albert Hofmann bedachte den Unterstützungsverein in seinem Testamente mit 3000 M. und Dr. J. A. Wohlgemuth durch Vermittelung der Berliner Corporation mit 300 M. Die Namen dieser beiden Männer werden wir für alle Zeiten als besondere Wohlthäter in unsern Listen führen und ihnen ein dankbares Andenken bewahren. Die erhebliche Vermehrung der Gustav Dittrich-Stiftung durch ein weiteres Geschenk von 2000 M. in Effecten verdient ebenfalls besonders hervorgehoben zu werden, da sie uns den hocherfreulichen Beweis liefert, daß der gütige Stifter unserm Berufe, dem er schon lange nicht mehr angehört, eine so treue Erinnerung und unserm Verein ein warmes Interesse bewahrt hat.

In der langen Reihenfolge der Geschenke, welche im beweglichen Fonds ihre Verwendung gefunden haben, fehlen auch diesmal wieder die zur schönen Sitte gewordenen reichen Spenden nicht, welche das Wohlwollen der Collegen uns in den Sammlungen beim Winterfest der Berliner Buchhändler und beim Cantate-Festessen in Leipzig zugeführt hat. Wir begrüßen freudig wieder das gewohnte „Alfred's Meßgeschenk“, ferner die reiche Gabe des Vereins der oesterreichischen Buchhändler in Wien und das nie fehlende Weihnachtsgeschenk der Frau Commerzienrätthin Hempel in Berlin. Ebenso begegnen wir, wie immer, einer ganzen Reihe größerer und kleinerer Geschenke, die den verschiedenartigsten, geschäftlichen und persönlichen, Veranlassungen ihren Ursprung verdanken; sie alle legen ein schönes Zeugniß für den mildthätigen Sinn ihrer Geber ab und stärken in uns das freudige und ermutigende Bewußtsein, überall die warme Empfindung für unser gutes Werk lebendig zu finden.

Wenn wir mit dankbarer Anerkennung dieser sichtbaren Beweise des Wohlwollens hier gedenken, so liegt uns der gleiche, herzliche Dank für alle die Männer nicht weniger nahe, welche uns in uneigennützigster Weise auch im vergangenen Jahre durch

Rath und That in unserer ersten Arbeit unterstützt und gefördert haben. Wir schulden diesen Dank namentlich auch der Firma C. W. B. Naumburg in Leipzig für die fernere bereitwillige Aufnahme unserer regelmäßigen Aufforderungen im Wahlzettel und dem Herrn Bernstein in Berlin für die kostenfreie Lieferung unserer Drucksachen, ganz besonders aber der Firma F. Boldmar in Leipzig für die opferwillige und so arbeits- und mühereiche Vertretung unseres Vereins in Leipzig. Diesem Danke hier öffentlich einen Ausdruck zu geben, ist eine Pflicht, die wir mit großer Freude erfüllen.

So liegt denn wieder ein segensreiches Jahr der Arbeit hinter uns. Vergleichen wir die Resultate desselben mit denen, welche uns vor einem Decennium den Umfang der Wirksamkeit des Vereins zeigen, so finden wir jetzt die Einnahmen und dementsprechend auch die Unterstützungen um fast das Doppelte gestiegen. So überraschend diese bedeutende Zunahme in einer verhältnißmäßig kurzen Zeit auch ist, so beweist sie doch am besten, wie mit der wachsenden Noth auch die bereitwillige Hülfe im Buchhandel gleichen Schritt gehalten hat, wie viele Noth in unsern Berufskreisen in den letzten 10 Jahren gelindert und wie manche Thräne getrocknet werden konnte. Eine solche Erfahrung darf uns aber auch mit der freudigen Hoffnung erfüllen, daß thatkräftige Hülfe auch ferner nicht fehlen wird.

Wir können unsern Bericht diesmal nicht schließen, ohne noch eines herben Verlustes zu gedenken, den der Unterstützungsverein und vor allem der Vorstand im vorigen Jahre durch den Tod Rudolph Gaertner's erlitten hat. Hier in Berlin haben wir alle, denen er nahe stand, die ehrenwerthen und lebenswürdigen Eigenschaften besonders gekannt und geschätzt, welche den Verstorbenen als Menschen in hohem Grade auszeichneten, und darum sein Dahinscheiden tief beklagt; aber auch in den weiteren Kreisen des Buchhandels ist sicher die Trauer aufrichtig mitempfunden worden. Das Wohlwollen und die Herzensgüte des allverehrten Mannes war überall bekannt, und die Zahl der Collegen, denen er seit einer Generation und darüber hinaus, stets gefällig mit Rath und That zur Seite gestanden hat, muß eine sehr bedeutende sein. Was aber der Unterstützungsverein in Rudolph Gaertner besessen und verloren hat, das können nur Diejenigen ganz beurtheilen, welche mit ihm gemeinsam im Vorstande gearbeitet und gewirkt haben. Im Jahre 1851 in den Vorstand gewählt, hat er ununterbrochen durch volle 26 Jahre in verschiedenen Aemtern, zuletzt als Cassirer, seine Liebe und seine ganze Kraft für unsere gute Sache eingesetzt. Wir müssen ein dankbares Zeugniß ablegen für das lebendige Interesse, für die uneigennützigste Hingebung und persönliche Opferwilligkeit, die wir so oft in unserm Zusammenarbeiten mit dem Verstorbenen beobachtet und bewundert haben, und die uns stets als leuchtendes Vorbild in Erinnerung bleiben werden. Im Jahre 1877 mußte Gaertner aus Gesundheitsrücksichten sein Amt niederlegen, und er that es mit schwerem Herzen; denn sein treuer Sinn hing an der langgewohnten Samariterarbeit; wir wissen am besten, wie gerne er, als Ehrenmitglied des Vorstandes, so lange und so oft es sein krankhafter Zustand noch erlaubte, in unsere Sitzungen kam und mit wie warmem Interesse er den Vorgängen folgte und sich an unsern Berathungen betheiligte. Nun ist er zur Ruhe gegangen, sein lebhafter Geist ist still geworden, aber sein Gedächtniß bleibt in unsern Herzen und in der Geschichte unseres Vereins, dem er durch ein Menschenleben die Fülle seines Fleißes und seiner Liebe zugewandt hat. Ehre seinem Andenken!

II.
Cassenbericht
des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen
für das Jahr 1880.

I. Beweglicher Fonds (§. 16, I. des Statuts).

Einnahme:

1) An Bestand aus 1879	4580 M 30 S.	
2) „ laufenden Beiträgen der Mitglieder 1880	19920 „ — „	
3) „ Beitrag des Börsenvereins	8000 „ — „	
4) „ Beitrag der Berliner Corporation	300 „ — „	
5) „ Geschenken zur freien Verfügung des Vorstandes (laut Uebersicht A.)	6094 „ 65 „	
6) „ Zinsen aus den Capitalien des Reservefonds	9167 „ 25 „	
	48062 M 20 S.	

Ausgabe:

1) Für gewährte Unterstützungen	37842 M 05 S.	
2) „ 10% der laufenden Beiträge der Mitglieder 1880 an den Reservefonds (§. 16, II.)	1992 „ — „	
3) „ Unkosten	1644 „ 90 „	
	41478 „ 95 „	
	Bleibt Bestand	6583 M 25 S.

II. Reservefonds.

Einnahme:

	Baar.	In Effecten.
1) An Bestand aus 1879	235 M 45 S.	178110 M — S.
2) „ angekauften Werthpapieren		14000 „ — „
3) „ verkauften Werthpapieren	12015 „ 70 „	
4) „ 10% der laufenden Beiträge 1880	1992 „ — „	
5) „ Geschenken (laut Uebersicht B.)	5500 „ — „	2000 „ — „
6) „ zurückgezahlten Unterstützungen	86 „ — „	
	19829 M 15 S.	194110 M — S.

Ausgabe:

1) Für angekaufte Werthpapiere	14124 „ — „	
2) Verminderung des Effecten-Bestandes durch Verkauf		12000 „ — „
	Bleibt Bestand	5705 M 15 S. 182110 M — S.

III. Wolfgang Valentiner-Stiftung.

Einnahme:

	Baar.	In Effecten.
1) An Bestand aus 1879	— M — S.	30000 M — S.
2) „ Zinsen	1500 „ — „	
	1500 M — S.	30000 M — S.

Ausgabe:

Für gewährte Unterstützungen	1500 „ — „	
	Bleibt Bestand	— M — S. 30000 M — S.

A. Geschenke,

welche nach §. 16, I. des Statuts dem beweglichen Fonds zufließen.

1880.	Von einem bewährten Berliner Freunde des Vereins monatlich je 9 Mark zu bestimmter Verwendung	M 108	
	Von demselben ferner vom Januar bis August 1880 monatlich noch 60 M zu bestimmter Verwendung	„ 480	588 M — S.
	Von A. A. in St. vom Januar bis März 1880 monatlich je 40 Mark zu bestimmter Verwendung	120	„ — „
Jan. 10.	Von Herren Dobbert & Schleiermacher in Berlin, „Verdienst an einer ihnen überwiesenen Bestellung“	5	„ 30 „
Febr. 2.	Von Herrn G. Bernstein in Berlin	80	„ — „
		Transport	793 M 30 S.

		Transport	793	M.	30	z.
Febr.	10.	Von Herren Asher & Co. in Berlin, als „herrenlos“	15	„	50	„
	14.	Sammlung beim Winterfest des Vereins Berliner Buchhändler	214	„	20	„
März	21.	Inhalt der Büchse bei der Generalversammlung	21	„	—	„
	28.	Von A. U. in St. zu bestimmter Verwendung	50	„	—	„
April	25.	Mittag im Hôtel de Rome am Cantate-Sonntag	40	„	—	„
		Von Herrn Ferd. Springer in Berlin	10	„	—	„
		„Diverse Meß-Scate“	8	„	75	„
	28.	Von der F. Bassermann'schen Verlagshandlg. in München, „an dieselbe als Buße für die Verbreitung einer unerlaubten Nachbildung seitens zweier Firmen gezahlt“	100	„	—	„
		„Aus dem Salonwagen Leipzig—Berlin am 27. April“	43	„	05	„
Mai	8.	„Alfred's Meßgeschenk“	300	„	—	„
	12.	Von A. U. „für Tage einer Bibliothek“	10	„	—	„
	30.	Vom Verein der Berliner Musikalienhändler bei seiner Auflösung sein Vermögen mit	158	„	95	„
		Vom Cantate-Festcomité, Ergebnis der Sammlung beim Cantate-Festessen in Leipzig, sowie der Betrag der unbenutzt gebliebenen Tafelkarten mit	844	„	76	„
		Von Herrn Arnold Hirt in Leipzig, „Sachverständigen-Gebühren“	15	„	—	„
Juli	2.	Von L. H. „in treuer Gesinnung“	10	„	—	„
Aug.	10.	Von A. B. und F. D.	2	„	25	„
Sept.	1.	Ungenannt für Berliner Gehülfen	300	„	—	„
	15.	Von Herrn Rud. Giegler in Leipzig	3	„	50	„
	20.	Von Herren Dunder & Humblot in Leipzig in Uebereinstimmung mit der J. G. Cotta'schen Buchhandlung in Stuttgart	491	„	52	„
Oct.	4.	Gesammelt bei der ersten allgemeinen gefelligen Vereinigung jüngerer Buchhändler Berlins am 2. October 1880	36	„	70	„
	6.	Von Herrn R. L. Prager in Berlin, „aus Anlaß seines fünfzigsten Antiquarkataloges“	20	„	—	„
	12.	Vom Verein oesterr. Buchhändler in Wien	200	„	—	„
	13.	Von Herrn G. Bernstein in Berlin	70	„	—	„
	23.	Von H. R. „Betrag einer Differenz“	5	„	—	„
Nov.	3.	Von Herrn Dr. Carl Lampe-Bischer, Fa. F. C. W. Vogel in Leipzig, „aus Anlaß des 150jährigen Jubiläums seiner Firma“	1000	„	—	„
	10.	Von Herrn E. A. in Berlin bei seinem vollendeten siebenzigsten Lebensjahre	1000	„	—	„
	11.	Von Frau Commerzien-Räthin Hempel in Berlin	300	„	—	„
		Von Herrn R. L. Prager in Berlin, „Differenz“	1	„	—	„
	17.	Von Herrn A. F. Koehler in Leipzig, „als zuviel eingesandt für ein Inserat“	2	„	2	„
Dec.	1.	Von Herrn C. Dülfer's Verlag in Breslau, aus Rechnungs-Differenzen von der Engel'schen Buchh. in Lüneburg 3 M. 5 Pf., der Rasse'schen Buchh. in Soest 3 M., Herrn C. Schrader in Stolp 2 M. 10 Pf., in Sa.	8	„	15	„
	11.	Von D. E. in Berlin	20	„	—	„
		Summa	6094	M.	65	z.

B. Geschenke,

welche nach §. 16, II. b. des Statuts dem Reservefonds zufließen.

April	11.	„D. R. 11. April 1880“	300	M.	—	z.
	20.	Von Herrn Theodor Lampart, Fa. Lampart & Co. in Augsburg, „aus Anlaß des 200jährigen Jubiläums und 10jährigen Besitzes seines Geschäftes“	300	„	—	„
Juni	29.	Von Herrn Georg Joseph Manz in Regensburg, „aus Anlaß seines 50jährigen Geschäftsjubiläums“	300	„	—	„
Juli	5.	Vermächtniß des Herrn Dr. J. A. Wohlgemuth in Berlin, durch die Corporation der Berliner Buchhändler	300	„	—	„
Oct.	12.	Von Herrn Hugo Bernstein, Fa. Gustav Hempel in Berlin	300	„	—	„
	13.	Von einem Collegen, „in dankbarer Erinnerung an die Vergangenheit“	1000	„	—	„
	23.	Von Herrn Albert Hofmann in Berlin, „Vermächtniß“	3000	„	—	„
		Summa	5500	M.	—	z.
Decbr.	8.	Von Herrn Gustav Dittrich in Dresden, wodurch die Gustav Dittrich-Stiftung auf 3000 M. erhöht wurde, in 3% Königl. sächsischer Rente. Nominalwerth	2000	M.	—	z.

III.

Bericht

an die Generalversammlung des Unterstützungsvereins, erstattet von dem Rechnungsausschusse desselben.

Die unterzeichneten Mitglieder des Rechnungsausschusses haben sich zur Prüfung der ihnen vom Vorstande übergebenen Bücher und Rechnungsbelege vereinigt und sind nach stattgehabter eingehender Prüfung sämtlicher Schriftstücke zu dem Ergebnisse gekommen, daß die gesammten vorjährigen Einnahmen und Ausgaben des Unterstützungsvereins sowohl im Ganzen wie in den mit den nöthigen Belegen versehenen einzelnen Posten als durchaus richtig anzuerkennen sind.

Es stellt sich danach für den beweglichen Fonds die gesammte Jahreseinnahme für 1880 mit Einschluß des am 31. December 1879 verbliebenen Bestandes im Betrage von 4580 M. 30 Pf. auf 46070 M. 20 Pf. *) die gesammte Jahresausgabe auf 39486 M. 95 Pf. *) so daß dem beweglichen Fonds am 31. December 1880 ein Baarbestand verblieb von 6583 M. 25 Pf.

Dagegen ist der Baarbestand des Reservefonds von dem am 31. December 1879 vorhanden gewesenen Bestande von 235 M. 45 Pf. durch die ihm statutengemäß zugeflossenen oben erwähnten 10% der laufenden Beiträge mit 1992 M., ferner durch Geschenke im Betrage von 5500 M., durch den Erlös für verkaufte Werthpapiere im Betrage von 12,015 M. 70 Pf., sowie durch drei Rückzahlungen im Betrage von 86 M. angewachsen auf 19,829 M. 15 Pf. Hiervon sind zum Ankaufe von Werthpapieren verwendet worden 14,124 M., sodaß am 31. December 1880 ein Baarbestand von 5705 M. 15 Pf. verblieb, welcher zu Anfang dieses Jahres bei Anschaffung von Werthpapieren mit verwendet worden ist.

Der Nominalbetrag der den Reservefonds bildenden Werthpapiere stieg im vorigen Jahre von 178,110 M. auf 182,110 M. Diese Werthpapiere bestehen in 129,000 M. 5% Hypotheken, 1500 M. Preussischer 3½% Staatsanleihe, 7200 M. 4½% Oberschlesischen Eisenbahn-Prioritäten, 26,250 M. 5% Preussischen Central-Boden-Credit-Pfandbriefen, 4100 M. 4½% Berliner Stadt-Obligationen, 2000 M. 3% Sächsischer Rente, 12,000 M. 4% Preussischer consolidirten Anleihe, 60 M. Braunschweiger Loos. Außerdem gehört dem Reservefonds ein Bukarester Loos à 20 Fr.

Ueber die Hypotheken sind die betreffenden Documente, über die anderen Werthpapiere die bezüglichen Depotscheine der Reichshauptbank von den unterzeichneten Mitgliedern des Rechnungsausschusses eingesehen und richtig befunden worden.

Die Einnahmen der Wolfgang Valentiner-Stiftung im Betrage von 1500 M. sind zu Unterstützungen voll verausgabt worden.

Auch das verflossene Vereinsjahr legt von neuem Zeugniß dafür ab, wie die weitgehenden Bestrebungen unseres Vereins bei der großen Zahl seiner wohlwollenden Freunde und Gönner nah und fern den lebhaftesten Anklang finden. Nur durch diese allseitige Betheiligung ist der Vorstand im Stande, die bei der leider andauernden Ungunst der Geschäftslage in immer wachsendem Maße an ihn ergehenden Ansprüche wenn nicht voll, so doch in angemessener Weise berücksichtigen zu können. Die in buchhändlerischen Kreisen nachgerade zur Gewohnheit gewordene Sitte, bei festlichen Anlässen aller Art unter Berufsgenossen wie

*) Beide Summen unter Ausschluß der dem Reservefonds statutenmäßig zugegangenen, 1992 M. betragenden 10% der laufenden Jahresbeiträge.

im Kreise der Familie gern der Nothleidenden unter uns zu gedenken, hat auch im vergangenen Jahre unserem Vereine wieder sehr dankenswerthe Spenden zugeführt.

Die Buchführung ist in Anlage und Durchführung unverändert geblieben. Sie gibt ein durchaus klares, leicht übersichtliches Bild von den einzelnen Vorkommnissen wie von der gesammten Geschäftslage.

Somit richtet der Rechnungsausschuß an die geehrten Teilnehmer unserer diesjährigen Generalversammlung die Bitte, dem lebhaften Danke, den alle Freunde unseres Unterstützungsvereins dem geehrten Vorstande für die auch im vergangenen Jahre wiederum bewährte durchaus treffliche und umsichtige Leitung der immer mühevoller werdenden Geschäfte schulden, dadurch Ausdruck zu geben, daß sie dem von uns hiermit gestellten Antrage zustimmen, der dahin geht:

die Generalversammlung wolle dem geehrten Vorstande für das verflossene Rechnungsjahr Decharge ertheilen.

Berlin, den 23. März 1881.

Der Rechnungsausschuß des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.
H. Kaiser. D. Reimer. A. Ploetz.

Bekanntmachung.

Die Buchhändler-Bestellanstalt in Berlin W., Mohrenstraße 58, läßt alle Pakete, welche ihr von auswärtig franco für Berliner Buchhändler oder deren Committenten übersandt werden, regelmäßig täglich den Adressaten resp. deren Commissionären zufahren.

Die auswärtigen Herren Collegen, welchen hierdurch keine weiteren Kosten entstehen, wollen diese neue Einrichtung auch im eigenen Interesse gef. beachten und möglichst viel benutzen.

Berlin.

Der Vorstand der Corporation der Berliner Buchhändler.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

Angerstein's Buchh. in Wernigerode.

Kluduhn, A., Heimatsgrüße. 8. * 3. —; geb. m. Goldschn. * 4. —

G. Appun, Verlag in Bunzlau.

Stubba, A., Aufgaben zum Zifferrechnen. 6. Hft. 11. Aufl. 8. —. 13; Resultate 6. Aufl. —. 13

Aue in Stuttgart.

† Tröltzsch, E. F., Carte d'emplacement des forces militaires de la France en temps de paix. 1:700,000. 4. Ed. Chromolith. Fol. * 6. —

Barth in Leipzig.

Ludloff, R., landwirthschaftliche Thiergärten u. deren Nutzen. 8. —. 40

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

Uhland, W. H., Skizzenbuch f. den praktischen Maschinen-Constructeur. 33. Hft. 4. * 1. 20

Beck'sche Buchh. in Nördlingen.

Hofmann, J. C. R. v., die heilige Schrift neuen Testaments zusammenhängend untersucht. 9. Thl. Zusammenfassende Untersuchung der einzelnen neutestamentl. Schriften. Bearb. v. W. Volk. 8. * 7. —

Löhe, W., Rauchopfer f. Kranke u. Sterbende u. deren Freunde. 4. Aufl. 16. * 1. 80; geb. * 2. —

Schlier, J., Missionsstunden f. evangelische Gemeinden. 4. Bbchn. 2. Aufl. 8. * 1. 60

Beck'sche Buchh. in Nördlingen fernet:

Volls- u. Jugendschriften, deutsche. Nr. 20. 8. Carl. — 60
 Inhalt: Annalen v. Wädchgen. Ein Erlebnis v. der Ostsee. Erzählt v. F. Lampert.
Weber, F. W., kurzgefaßte Einleitung in die heiligen Schriften Alten u. Neuen Testaments. 6. Aufl., hrsg. v. Füller. 8. * 3. 60

Duncker & Humblot in Leipzig.

Gopčević, S., Oberalbanien u. seine Liga. Ethnographisch, politisch, historisch geschildert. 8. * 11. 20

A. Dürr in Leipzig.

Jugend, deutsche. Illustrierte Monatshefte f. Knaben u. Mädchen, hrsg. v. J. Lohmeyer. Unter künstler. Leitg. v. D. Pletsch. 18. Bd. 1. Hft. April 1881. 4. Vierteljährlich * 3. —

Eiffenschmidt in Berlin.

Städte-Ordnung f. die 6 östlichen Provinzen der Preussischen Monarchie. Vom 30. Mai 1853. 8. * —. 50

Zander, C., die Baugesetze f. den Preussischen Staat. 8. Geb. * 4. —
 — der Handwerker. Handbuch, enth. die sammtl. Bestimmgn. in Bezug auf das Handwerk. 16. * 1. —

Engelmann in Leipzig.

Bachmann, E. Th., Darstellung der Entwicklungsgeschichte u. d. Baues der Samenschalen der Scorophularineen. 4. * 10. —

Expedition der Illustrierten Zeitung in Leipzig.

† **Zeitung**, illustrierte. Jahrg. 1881. Nr. 1977. Fol. Vierteljährlich * 6. —

Friedrich in Leipzig.

Fürst, J., Lessing's Nathan der Weise. Historisch u. philosophisch erläutert. 8. * 1. —

Gambelsberg, C. F. v., Conradin v. Hohenstaufen. Historisches Drama. 8. * 2. —

Ugény, E. v., Russland u. England. Äussere u. innere Gegensätze. 8. * 6. —

Gabel in Berlin.

Engel, G., das mathematische Harmonium. Ein Hilfsmittel zur Anschaulichung der reinen Ton-Verhältnisse. 8. * 1. 50

Spieß, F., das Jerusalem d. Josephus. Ein Beitrag zur Topographie der heil. Stadt. 8. * 2. 80

Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge, hrsg. v. R. Virchow u. F. v. Holzendorff. 363. u. 364. Hft. 8. Subscr.-Pr. à * —. 50; Einzelp. * 1. 35

Inhalt: 363. Die cyprischen Alterthumsfunde. Von J. Keller. * —. 60.
 — 364. Die civilisatorische Mission der Europäer unter den wilden Völkern. Von E. Deferet. * —. 75.

Zeit- u. Streit-Fragen, deutsche. Hrsg. von F. v. Holzendorff. 147—149. Hft. 8. Subscr.-Pr. à * —. 75; Einzelp. * 2. 60

Inhalt: 147. 148. Der Handfertigkeits-Unterricht u. die Schule, m. besond. Rücksicht. der Bestrebgn. d. Rittmstr. a. D. Clauson-Kaas. Von J. Meyer. * 1. 80. — 149. Bekämpfung der Trunksucht. Von A. Lammer. * —. 80.

Hartman's Buchh. in Agram.

Bogović, E., zur bosnischen Frage. [Eine Studie.] 8. * 1. 60

H. Haessel in Leipzig.

† **Adressen- u. Wohnungs-Anzeiger**, Budapest, 1880—1881. 8. Budapest. ** 7. 60

Hempel in Berlin.

National-Bibliothek sämtlicher deutschen Classiker. 2. Sammlg. 79. Hft. 16. * —. 30

Inhalt: Immermann's Werke. 31. Hft.
 — der deutschen classischen Dichter. 188. u. 190. Hft. 16. à * —. 40

Inhalt: 189. Wieland's Werke. 38. Hft. — 190. Lessing's Werke. 33. Hft.

C. Heymann's Verlag in Berlin.

Gesetz-Sammlung f. das Deutsche Reich 1867—1880 incl. 3 Bde. 2. Aufl. Neue Ausg. 4. * 18. —; geb. * 22. 50

— dasselbe. Suppl.-Bd. 4. * 5. —; geb. * 7. —

— für die königl. Preussischen Staaten 1806—1880 incl. 5. Aufl. Neue Ausg. 7 Bde. u. Registerbd. 4. * 45. —; geb. * 56. —

— dasselbe. Suppl.-Bd. 4. * 8. —; geb. * 10. —

A. Hirschwald in Berlin.

Bernhardt, M., Beiträge zur Symptomatologie u. Diagnostik der Hirngeschwülste. 8. * 8. —

Sonnenschein's, F. L., Handbuch der gerichtlichen Chemie. Neu bearb. v. A. Classen. 2. Aufl. 8. * 14. —

Hornig's Buchh. in Eichstätt.

Tresch, J. B., die Viergliederung in den Cadenzen der Psalmtöne u. ihre Anwendg. auf e. leichte, gleiche u. einheitl. Textunterlage. 8. * —. 60

Kleine in Paderborn.

Theater, kleines. Familien- u. Vereins-Theater. 69. Bdchn. 8. —. 45
 Inhalt: Das Ehestandsbläschen. Komisches Bild u. Jumer Dingestirchen u. Ramsell Bärtlich. Lebensbild v. Th. Schund.

Löwy in Wien.

† **Lederer, Ph.**, Lehrbuch zum Selbstunterricht im babylonischen Talmud. 1. Hft. 8. * 2. —

Mittler & Sohn in Berlin.

Anstellung, die, v. Militärantwärttern im Bereiche der Post- u. Telegraphenverwaltung. 8. * —. 20

Bartels, Leitfaden f. den Unterricht im militärischen Geschäftsstyl u. in der Geschäftskennntniß auf den königl. Kriegsschulen. 3. Aufl. 4. * 1. 20

Hering, Instruktionbuch f. den Krankenträger. 8. —. 75

Leuchtfeuer in Westindien u. im südl. Atlantischen Ocean. Tit. VII u. VIII. 8. * —. 80

Raumann, das Regiments-Kriegsspiel. 2. Aufl. 8. * 9. —

Reumann, v., Leitfaden f. den Unterricht in der Waffenlehre an den königl. Kriegsschulen. 2. Aufl. 4. * 3. 40

Schröder, G., der Schipka-Paß im J. 1877. Seine Befestigg. u. die Kämpfe um denselben. 8. * 1. 60

Studie üb. den Festungs-Krieg. 2. Thl. Der Angriff. 8. * 1. 50

Neff in Stuttgart.

† **Racinet, A.**, das polychrome Ornament. 3. Aufl. 30. u. 31. Lfg. Fol. à * 2. 50

Gebr. Paetel in Berlin.

† **Baer**, der. Illustrierte Wochenschrift. Eine Chronik fürs Haus. Hrsg. v. E. Friedel u. E. Dominik. 7. Jahrg. 1880/81. Nr. 27. 4. Vierteljährlich 2. —

F. A. Verthes in Gotha.

Hillebrand, R., Geschichte Frankreichs von der Thronbesteigung Louis Philipps bis zum Falle Napoleons III. 1. Bd. Geschichte d. Julikönigthums. [1830—1848.] 2. Aufl. 1. Lfg. 8. * 2. 40

Nieger'sche Buchh. in Augsburg.

Flügel, F., die Wehrpflicht- u. Dienst-Verhältnisse der Ersatz-Reserve erster u. zweiter Klasse. 8. * —. 50

Kaiser, A., Häuser-Verzeichniß v. Augsburg. 8. Geb. * 1. 20

Kuby, die Brunnenwerke u. neuen Trinkwasser-Verhältnisse der Stadt Augsburg. 8. * 2. —

Lautenschlager, O., gesammelte Erzählungen f. christliche Jugend u. christliches Volk. 4. Bdchn. Maria hilft. Johann der Findling. 5. Aufl. 8. Geb. * 1. —

Kohrer in Brünn.

Verbands-Feuertwehr-Zeitung, oesterreichische. Jahrg. 1881. (24 Arn.) Nr. 1. 4. pro cpl. * 4. —

Scholge in Leipzig.

† **Schuffenhauer, W.**, u. Blocht, Façaden-Buch. 6. Aufl. 10. u. 11. Hft. 4. à —. 30

Schwann'sche Verlagsh. in Düsseldorf.

Grotfend, G. A., die Gesetze u. Verordnungen nebst den sonstigen Erlassen f. den preussischen Staat u. das deutsche Reich. Jahrg. 1881. 1. Hft. 8. —. 75

Siwinna in Kattowig.

Normann, neue Materialien zu deutschen Stilübungen f. die oberen Klassen höherer Lehranstalten u. f. pädagog. Seminarien. 8. * 3. 50

Springer in Berlin.

† **Kursbuch** der deutschen Reichs-Postverwaltung. 1881. April. 8. 2. —

Trüb'sche Buchh. in Zürich.

Frei, G., Aus Lessing's Studentenjahren. Historisch-novellistische Skizze. 8. * —. 60

Ebhardt in Paris.

† **Hellwald, F. v.**, Au pôle nord. Voyages au pays des glaces. Traduction de Ch. Baye. 18. Livr. 8. * —. 40

† **Klein et Thomé**, le globe terrestre et ses merveilles naturelles, ses profondeurs, sa surface et son atmosphère. Ed. franç. par Ch. Baye. 15. Livr. 8. * —. 40

Anzeigebblatt.

(Zufolge von Mitgliedern des Vörsenvereins werden die dreispaltige Beilage oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Gerechtliche Bekanntmachungen.

Concursverfahren.

[16332.]

Der Buchhändler Adolf Lange, welcher sein Geschäft dahier unter der Firma „Literarisch-artistische Anstalt“ betrieb, ist Ende November v. J. mit Hinterlassung bedeutender Schulden verstorben, und wurde nach seinem Ableben, nämlich am 3. December v. J., vom Groß. Hessischen Amtsgericht Darmstadt I. über den Nachlaß das Concursverfahren eröffnet. Der Unterzeichnete wurde zum Concursverwalter bestellt.

Ich fordere nun hiermit, zur Vermeidung specieller Aufforderungen, alle diejenigen Personen, welche eine zur Concursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Concursmasse etwas schuldig sind, auf, mir von dem Besitz der Sachen, sowie von den Forderungen, für welche etwa aus den Sachen abgesonderte Befriedigung beansprucht wird, alsbald Anzeige zu machen und eventuell die zur Masse gehörenden Sachen und Gelder an mich abzuliefern.

Nach Ablauf von 14 Tagen — vom ersten Erscheinen dieser Bekanntmachung an gerechnet, — müßte ich specielle Aufforderung ergehen lassen.

Darmstadt, am 16. März 1881.

Der Concursverwalter,
Leop. Schönemann.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[16333.]

Berlin, den 8. März 1881.

P. P.

Hierdurch erlauben wir uns, Ihnen die Anzeige zu machen, dass das bisher unter der Firma

Verlag und Buchdruckerei der Volks-Zeitung (Emil Schilke)

betriebene Geschäft von den Eigenthümern behufs Consolidirung der Societätsverhältnisse in eine Actien-Gesellschaft unter der Firma

„Volks-Zeitung“, Actien- Gesellschaft

umgewandelt ist und sämmtliche Activen und Passiven der früheren Firma an diese übergehen.

Alle Urkunden und Erklärungen der Gesellschaft sind mit der Firma der Gesellschaft und der Unterschrift der beiden Vorstandsbeamten, z. Z. der Herren

Dr. phil. Otto Burg und Verlagsbuchhändler Franz May,

zu versehen, resp. mit der Unterschrift eines Vorstandsbeamten und eines zur zeitweisen Vertretung des anderen Vorstandsbeamten bestellten Bevollmächtigten, der seiner Unterschrift jedoch die Zeichen „i. V.“ hinzuzufügen hat.

In dem Geschäftsbetriebe selbst tritt

keinerlei Aenderung ein, und ist dem seit Juli 1877 mit der Geschäftsführung betrauten Herrn Franz May auch ferner die Leitung der Geschäfte übertragen.

Indem wir bitten, in Ihren Büchern von der Firma-Aenderung Notiz zu nehmen, zeichnen wir

Hochachtungsvoll und ergebenst

„Volks-Zeitung“, Actien-Gesellschaft.
Dr. O. Burg. Franz May.

Zürich, im März 1881.

[16334.] P. P.

In tiefer Trauer zeigen wir Ihnen hiermit das am 12. März d. J. unerwartet schnell erfolgte Hinscheiden unserer Mutter: der

Frau Susa. Honegger,
geb. Schmid

an.

Die von der Verewigten hinterlassene Buchhandlung unter der Firma: C. Honegger-Schmid in Zürich ist mit Activen und Passiven in den Besitz ihrer beiden Töchter übergegangen und wird unter der Leitung des langjährigen Geschäftsführers, Herrn J. Müller unter unveränderter Firma mit unbeschränkten Mitteln wie bisher fortgeführt werden.

Mit der Bitte, der Firma auch in Zukunft Ihr geschätztes Vertrauen und Wohlwollen ungeschmälert zu erhalten, zeichne mit vorzüglicher Hochachtung

ergebenst

B. Honegger

in Firma: C. Honegger-Schmid.

B. Honegger wird zeichnen:

C. Honegger-Schmid.

Herr J. Müller fährt fort zu zeichnen:

ppa. C. Honegger-Schmid.

Müller.

Commissionswechsel.

[16335.] Vom 1. April cr. an hat Herr Rob. Friese die Güte, unsere Vertretung für Leipzig zu übernehmen, und erbitten wir alle für uns bestimmten Sendungen, Kataloge und Scripturen, wie Offerten, Bestellungen aus unsern Katalogen etc., nur noch durch Herrn Friese.

Verwechselungen mit der Schletter'schen Buchhandlung (E. Franck) wollen Sie in Ihrem Interesse vermeiden.

Breslau, 28. März 1881.

Schletter'sche Buchh. (E. Franck).
Antiquariat.

Verkaufsanträge.

[16336.] Eine seit 12 Jahren bestehende, des besten Rufs und Credits sich erfreuende Sortimentsbuchhandlung in einer norddeutschen Universitätsstadt ist für 25,000 Mark mit 19,000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Zu derselben gehört ein festes courantes Bücherlager etc. von 17,000 Mark Werth, elegante Ladeneinrichtung und Nebenweige, die einen Nettogewinn von 1200 Mark abwerfen. Der Umsatz betrug in den letzten Jahren ca. 44,000 Mark.

Berlin.

Elwin Staudé.

[16337.] Ein kleiner, aber sehr gangbarer Musik-Verlag, hauptsächlich Compositionen von Franz Abt, ist preiswerth zu verkaufen. Gef. Anfragen unter A. B. 10. befördert Herr P. Pabst in Leipzig.

[16338.] Ein kleineres Sortiment mit Nebenbranchen in einer Provinzialstadt Norddeutschlands ist für 6000 Mk. sofort oder später zu verkaufen. Ernstgemeinte Anfragen werden sub H. G. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[16339.] Ein kleineres, mit Nebenzweigen verb. Sortiment ist Umstände halber für 7000 M. sofort zu verk. Bisher. Umsatz etwas über 9000 Mark. Gef. Off. unter A. K. # 1. durch die Exped. d. Bl. erb.

Kaufgesuche.

[16340.] Eine gut fundirte, mittlere Buchhandlung wird zu kaufen gesucht. — Suchendem müsste es jedoch gestattet sein, sich kurze Zeit vorher als Gehilfe einarbeiten zu können.

Offerten bef. Herr E. F. Steinacker in Leipzig unter M. B. 22.

[16341.] Ein erfahrener, zahlungsfähiger Buchhändler sucht möglichst bald ein solides mittleres oder größeres Sortimentgeschäft in angenehmer Gegend zu kaufen. Offerten, denen die discreteste Behandlung zugesichert wird, werden unter F. V. S. 28. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[16342.] Ich bin beauftragt, baldmöglichst ein mittleres Sortimentgeschäft in Deutschland zu kaufen. Gef. Offerten werden unter der Chiffre A. F. # 27. erbeten. Strengste Discretion ist selbstverständlich.

Leipzig, 2. April 1881.

Fr. Rudw. Herbig.

Theilhaberangebote.

[16343.] In ein solides Berliner Verlagsgeschäft wünscht ein älterer Buchhändler, z. B. Leiter eines großen Verlagsgeschäftes, mit Baar-Einlage bis zu 30,000 Mark als stiller Theilhaber einzutreten. Offerten sub X. Y. durch die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[16344.] Wir debitiren für Europa:

Deutsch-Amerikanische Apotheker-Zeitung.

Organ für Apotheker, Aerzte, Chemiker und Droguisten.

In halbmonatlichen Nummern von je 20 Quart-Seiten. Preis für 12 Nummern (6 Monate) 6 M., mit 25 % baar.

Abonnements können zu jeder Zeit beginnen. Je eine Probenummer liefern wir gratis.

New-York.

E. Steiger & Co.

J. F. Bergmannin
Wiesbaden.

[16345.]

Im Laufe des Jahres 1880 sind in meinem Verlag folgende Neuigkeiten und Fortsetzungen erschienen:

Ludw. Mauthner,

Vorträge aus der Augenheilkunde für Studierende und Ärzte. Fünftes Heft: Die Functionsprüfung des Auges, Brillenlehre, optische Fehler. 2 M 40 S.

Ludw. Mauthner,

Vorträge aus der Augenheilkunde für Studierende und Ärzte. Sechstes bis achttes Heft: Gehirn und Auge. 7 M

Ludw. Mauthner,

Gehirn und Auge. Separatausgabe aus obigen Vorträgen. Heft 6 bis 8. 7 M

= Nicht nur für Augenärzte, sondern ebenso sehr für die Irrenärzte und Spezialisten für Nervenkrankheiten, sowie für prakt. Aerzte überhaupt von hervorragender Bedeutung. =

R. Maly u. R. Präbram,

Maly's Jahresbericht über die Fortschritte der Thierchemie (physiologischen Chemie). Neunter Band: Über das Jahr 1879. Redigirt und herausgegeben von Rich. Präbram, Professor an der Universität in Czernowitz. Mitarbeiter: Stefano Capranica in Rom, Olof Hammarsten in Upsala, Erwin Herter in Strassburg, Eduard Külz in Marburg, Alfred Präbram in Prag, H. Weiske in Breslau. Preis: 14 M

= Zur fortdauernden Verwendung bei Physiologen, ärztl. Lesezirkeln und allen wissenschaftlichen Bibliotheken, Chemikern u. Landwirthen empfohlen. =

H. Knapp u. J. Hirschberg,

Archiv für Augenheilkunde. Unter Mitwirkung von O. Becker in Heidelberg, v. Jäger u. Mauthner in Wien, Mooren in Düsseldorf, Pagenstecher in Wiesbaden, v. Rothmund in München, Sattler in Giessen, Schweigger in Berlin, Knies u. Horner in Zürich u. a. hervorragenden Ophthalmologen in deutscher und englischer Sprache herausgegeben. Deutsche Ausgabe. Neunter Jahrgang. 1880. Complet. 16 M

— Dasselbe. Zehnter Jahrgang. 1881. Heft 1. 2. pro complet 16 M

= Wegen billigen Preises und vorwiegend praktischen Inhalts sehr grosser Verbreitung fähig; Abnehmerzahl ist binnen Jahresfrist um die Hälfte der früheren Zahl gestiegen. =

Achtundvierzigster Jahrgang.

H. Knapp u. S. Moos,

Zeitschrift für Ohrenheilkunde. Unter Mitwirkung von C. Agnew in Newyork, E. Berthold in Königsberg, G. Brunner in Zürich, S. Burnett in Washington, Fränkel in Hamburg, Guye in Amsterdam, A. Hartmann u. L. Löwe in Berlin, Löwenberg in Paris, Roosa in Newyork, Patterson - Cassells in Glasgow, de Rossi in Rom, R. Schalle in Hamburg, Steinbrügge in Heidelberg, O. Wolf in Frankfurt u. R. Wreden in Petersburg in deutscher und englischer Sprache herausgegeben. Deutsche Ausgabe. Neunter Jahrgang. 1880. Complet. 14 M

Dieselbe. Zehnter Jahrgang. 1881. Heft I. II. pro complet 16 M

= Von beiden Journalen bitte ich den letzten Jahrgang complet à cond. zu beziehen und zum thätigen Vertrieb zu benutzen; auch Heft I. II. von 1881, sowie ausführliche Prospekte zum Beilegen in den medicinischen Continuationen, stelle ich zur Verfügung. =

J. Brosius u. R. Koch,

Die Schule für den äusseren Eisenbahnbetrieb. Handbuch für Eisenbahnbeamte und Studierende technischer Anstalten. In Ergänzung ihrer „Schule des Locomotivführers“ gemeinschaftlich bearbeitet. Complet ca. 10 M

Erster Band: Zeichnungskunde, Mathematik, Physik u. Mechanik. Mechanische Hilfsmittel der Eisenbahnen. Locomotiven, Locomotivbetrieb, Locomotivmaterialien. Mit 350 Holzschnitten u. 2 lithogr. Tafeln. 4 M

Dasselbe. Gebunden 4 M 50 S.

= Einzelne Firmen haben bereits über hundert Expl. abgesetzt, u. empfehle ich, bei den Eisenbahn-Bureaus subscribiren zu lassen; Subscriptionslisten und illustr. Prospekte stehen zu Diensten. Die Besitzer der in vier starken Auflagen verbreiteten „Schule des Locomotivführers“ derselben Verfasser werden auch Käufer dieser Ergänzung dazu sein, und kann ich zu besonders umfassenden Manipulationen auch in größerer Zahl à cond. liefern. — Der Schluß erscheint in einigen Monaten. =

C. Heusinger von Waldegg,

Kalender für Eisenbahntechniker. Unter Mitwirkung von Prof. Keck in Hannover, R. Koch in Eisenach, Prof. Sapper, Schlebach u. Weyrauch in Stuttgart, Emil Tilp in Wien u. a. bearbeitet. Achter Jahrgang. 1881. Mit einer Beilage. Leder-Brieftaschen-Einband. 4 M Mit Stahl-Verschluss 4 M 60 S.

= Steht in einzelnen Expl. bei Aussicht auf Absatz bis zum Erscheinen des Jahrgangs pro 1882 à cond. zu Diensten. =

Richard Koch,

Lehrbuch des Eisenbahn-Maschinenwesens und Werkstättendienstes, sowie des technischen Betriebs. Zur Vorbereitung für das Staatsexamen der Maschinen-Bauführer, Maschinenmeister u. Eisenbahnbaumeister. Mit Vorwort von A. v. Kaven. III. Abtheilung: Werkstätten-Anlagen. 5 M 40 S.

Dasselbe. Complet in drei Bänden. 16 M

= Nach Completwerden wird sich diesem Buch, das zum ersten Mal dieses wichtige Gebiet der Eisenbahn-Technik selbständig behandelt, ein weites Absatzgebiet eröffnen; jeder Theil auch einzeln verkäuflich. =

Julius Quaglio,

Das Wassergas als der Brennstoff der Zukunft. Mit Abbildungen. Erster und zweiter Abdruck. 1 M 60 S.

= Die grosse wirthschaftliche Bedeutung des in dieser Broschüre dargestellten Verfahrens ist von der gesammten Presse lebhaft besprochen und u. a. in Prof. Naumann's (Giessen) eben erschienenen Schrift über Heizung eingehend anerkannt worden. Chemiker, Techniker und Industrielle jeden Gebiets sind Interessenten. =

A. Rheinhard,

Kalender für Strassen- und Wasserbau-Ingenieure. Unter Mitwirkung von E. Heusinger von Waldegg, Ingenieur Jacobsen u. Prof. Keck in Hannover, Prof. Sapper, Schlebach u. Weyrauch in Stuttgart u. a. m. bearbeitet. Achter Jahrgang. Pro 1881. Elegant geb. 4 M

J. Schmölde,

Die Verbesserung unserer Wohnungen nach den Grundsätzen der Gesundheitslehre. Für Ingenieure, Bautechniker, Bauherren, Hausbesitzer u. Verwaltungsbeamte gemeinschaftlich bearbeitet. Mit Vorwort von Sanitätsrath Dr. Paul Riemeyer. 2 M

J. Brosius u. R. Koch,

Die Schule des Locomotivführers. Handbuch für Eisenbahnbeamte u. Studierende technischer Anstalten gemeinschaftlich bearbeitet. Mit Vorwort von C. Heusinger von Waldegg.

Zweite Abtheilung: Die Maschine und der Wagen. Vierte Auflage. 3 M 60 S.

= Ein dauernd absatzfähiges Buch, das ich gef. stets vollständig auf Lager zu halten bitte. =

Nach Eingang von Remittenden werde ich obige Artikel sämmtlich wieder à cond. liefern können und bitte freundlichst, zu verlangen; für thätige Verwendung für meinen Verlag werde ich dankbar und zu jedem Entgegenkommen gern erbötig sein.

Wiesbaden, 31. März 1881.

J. F. Bergmann,

202

[16346.] **K. Bädeler's**
Reisehandbücher.
April 1881.

Deutsche Ausgaben.

- Belgien und Holland. 15. Aufl. 1880. 5 *M.*
A condition.
- Mittel- und Nord-Deutschland. 19. Aufl.
1880. 7 *M.*
A condition.
Hieraus Separatabdruck:
Berlin, Potsdam und Umgebungen.
1 *M.* 50 *S.*
A condition.
- Süd-Deutschland und Oesterreich. 18.
Aufl. 1879. 7 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Som-
mer d. J.
- Die Rheinlande. 20. Aufl. 1879. 5 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.
- Oesterreich-Ungarn. 17. Aufl. 1878. 5 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.
- Südbaiern, Tirol etc. 19. Aufl. 1880.
6 *M.*
A condition.
- Ober-Italien. 9. Aufl. 1879. 6 *M.*
A condition.
- Mittel-Italien u. Rom. 6. Aufl. 1880. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. im Herbst.
- Unter-Italien, Sicilien, Malta, Sardi-
nien, Tunis und Corfu. 6. Aufl. 1880.
7 *M.*
A condition.
- London, Süd-England, Wales und Schott-
land. 6. Aufl. 1878. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.
- Paris u. Umgebungen. 9. Aufl. 1878. 6 *M.*
Einzelne Expl. à cond.; neue Auflage
im Juni.
- Schweden und Norwegen. 1879. 8 *M.*
Einzelne Expl. à cond.; neue Auflage 1882.
- Die Schweiz. 18. Aufl. 1879. 7 *M.*
Einzelne Expl. à cond.; neue Auflage
im Juli.
- Unter-Aegypten und die Sinai-Halbinsel.
1877. 16 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage Ende d. J.
- Palaestina und Syrien. 2. Aufl. 1880.
16 *M.*
A condition.
- Conversations-Buch in 4 Sprachen. Stereo-
typ-Ausgabe. 3 *M.*
A condition. (12 Exempl. baar mit 50%.)

Englische Ausgaben.

- Belgium and Holland. 6. Aufl. 1881. 5 *M.*
A condition.
- Northern Germany. 7. Aufl. 1881. 6 *M.*
A condition.
- The Rhine from Rotterdam to Constance.
7. Aufl. 1880. 6 *M.*
A condition.
- Southern Germany and Austria. 4. Aufl.
1880. 6 *M.*
A condition.
- The Eastern Alps. 4. Aufl. 1879. 6 *M.*
A condition.

- Northern Italy. 5. Aufl. 1879. 6 *M.*
A condition.
- Central Italy and Rome. 6. Aufl. 1879.
6 *M.*
Fehlt; neue Auflage Mitte d. M.
- Southern Italy, Sicily, Malta etc. 7. Aufl.
1880. 7 *M.*
A condition.
- London and its Environs. 2. Aufl. 1879. 6 *M.*
Fehlt; neue Auflage Mitte d. M.
- Norway and Sweden. 1879. 9 *M.*
A condition.
- Handbook for Paris. 6. Aufl. 1878. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Juni.
- Switzerland. 8. Aufl. 1879. 7 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.
- Lower Egypt and the Peninsula of
Mount Sinai. 15 *M.*
A condition.
- Palestine and Syria. 1876. 20 *M.*
A condition.
- Manual of conversation. Stereotyp-Aus-
gabe. 3 *M.*
A condition. (12 Exemplare baar mit
50%.)

Französische Ausgaben.

- Allemagne. 7. Aufl. 1881. 8 *M.*
A condition.
- Belgique et Hollande. 10. Aufl. 1881. 5 *M.*
A condition.
- Italie Septentrionale et l'Ile de Corse.
9. Aufl. 1880. 6 *M.*
A condition.
- Italie Centrale et Rome. 6. Aufl. 1880.
6 *M.*
A condition.
- Italie Méridionale, la Sicile, Malte etc.
6. Aufl. 1880. 7 *M.*
A condition.
- Les bords du Rhin. 11. Aufl. 1880. 6 *M.*
A condition.
- Londres, l'Angleterre du Sud, le pays
de Galles et l'Ecosse. 4. Aufl. 1878.
6 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.
- Guide à Paris. 5. Aufl. 1878. 6 *M.*
Fehlt; neue Auflage Ende d. M.
- La Suisse. 12. Aufl. 1878. 7 *M.*
Fehlt; neue Auflage im Sommer.
- Manuel de conversation. Stereotyp-Aus-
gabe. 3 *M.*
A condition. (12 Exemplare baar mit
50%.)

[16347.] In meinem Verlage erschien soeben:

Der Schwächer zur Linken.

Predigt nach der Ermordung des
Kaisers von Rußland Alexanders II.
am 13. März 1881

von

Heinrich Büttner.

gr. 8. Preis 30 *S.* ord., 20 *S.* netto baar.
10 Exemplare für 1 *M.* 75 *S.*, 20 für 3 *M.*
Königsberg i/Pr., 31. März 1881.
G. Laudien's Verlag.

Billige amerikanische

Ausgaben englischer Bücher

[16348.] liefern wir nach Ländern, wo der
Vertrieb derselben statthaft ist. Wir ver-
senden diese Hefte, wie auch amerikanische
Zeitschriften und Zeitungen, direct per Post,
falls der Betrag (welchen wir event. in euro-
päischen Briefmarken annehmen) mit der
Bestellung eingeschickt wird.

Beispielsweise liefern wir aus der mit
schönen Typen auf starkes Papier gedruckten

Franklin Square Library
von **Harper & Brothers:**

Beaconsfield, Endymion, für 80 *S.* —
Carlyle, Reminiscences, für 80 *S.* — George
Eliot, Theophrastus Such, für 60 *S.* —
Yonge, Love and Life, für 80 *S.* —
Braddon, Asphodel, für 80 *S.* baar — ein-
schliesslich Francatur pr. Post.

Von anderen Büchern sind die Preise
in ähnlichem Verhältnisse, und bei grösseren
Bestellungen sind wir im Stande, noch billiger
zu liefern. Specielle Listen stehen zu Diensten.

New-York.

E. Steiger & Co.

Verlag der

H. Laupp'schen Buchhandlung
in Tübingen.

[16349.]

Zur Completirung des Lagers empfehlen
wir nachstehende Verlagswerke:

- Henkel, medicin. - pharmaceut. Botanik.
Zweite Auflage. 3 *M.*
— Atlas zur medicin. - pharmac. Botanik.
Zweite Auflage. 6 *M.*
— Pharmacognosie. 2. Ausgabe. 4 *M.*
- Medicus, Anleitung zur qualitativen che-
mischen Analyse. 1 *M.* 50 *S.*
- Quenstedt, Epochen der Natur. 17 *M.*
— Grundriss der Krystallographie. 11 *M.*
— Handbuch der Mineralogie. Dritte Auf-
lage. 18 *M.*
— Handbuch der Petrefactenkunde. Mit
Atlas. Zweite Auflage. 28 *M.*
- Vierordt, quantitative Spectralanalyse. 6 *M.*

Paul Parey in Berlin.

[16350.]

Soeben erschien:

Bau, Leben
und Nahrungsstoffe

der

Kulturpflanzen.

Kurzer Leitfaden

für

Landwirthschaftliche Mittel-
schulen.

Von

Dr. Wehner,

Lehrer an der Landwirthschafts-Schule zu Helmstedt.

Preis 2 *M.* ord., 1 *M.* 50 *S.* netto.

Nur auf Verlangen.

[16351.] Zu Beginn des neuen Schuljahrs empfehlen wir nachstehende, theils als bewährte Schul- und Lehrbücher bereits bekannte, sowie neue, ebenfalls beifällig aufgenommene Werke zur thätigen Verwendung:

Fiedler's biblisches Historienbuch für Bürger- u. Landschulen. Ausgabe B., worin die treu nach der heiligen Schrift erzählten Geschichten mit entsprechenden Lieder- versen, Sprüchen und Katechismusstellen begleitet und nach Unterrichtsstufen mit Rücksicht auf das Kirchenjahr vertheilt sind, von Aug. Schorn, weil. Königl. Seminar-Direktor in Weissenfels. 20. Auflage. Alte Orthographie. 1881. Preis 45 \mathcal{A} ord., 30 \mathcal{A} no., 26/25 6 \mathcal{M} 75 \mathcal{A} baar.

Fiedler's biblisches Historienbuch für Bürger- und Landschulen. Ausgabe B. (Kleiner Anhang), mit Lieder- versen, Sprüchen und Katechismusstellen versehen v. Aug. Schorn, weil. Königl. Seminar-Direktor zu Weissenfels. 20. Auflage, neu bearbeitet nach neuer Orthographie von Hermann Ruete, Königl. Seminar-Direktor zu Neuzelle. 1881. Preis 50 \mathcal{A} ord., 37 \mathcal{A} no., 33 \mathcal{A} baar. 26/25.

Fiedler's biblisches Historienbuch für Bürger- und Landschulen. Ausgabe B., mit Lieder- versen, Sprüchen und Katechismusstellen versehen von Aug. Schorn, weil. Königl. Seminar-Direktor zu Weissenfels. 20. Auflage. Neu bearbeitet nach neuer Rechtschreibung und mit einem kirchengeschichtlichen Anhang versehen von Hermann Ruete, Königl. Seminar-Direktor zu Neuzelle. 1880. Preis 70 \mathcal{A} ord., 52 \mathcal{A} no., 46 \mathcal{A} baar. 26/25.

Biblische Geschichten alten und neuen Testaments für die Kinder der Unterstufe, in einfacher und kindlicher Form erzählt von A. Wolf, Königl. Seminarlehrer zu Petershagen. 2. verbesserte Auflage in neuer Orthographie. 1880. Preis cart. 30 \mathcal{A} ord., 22 \mathcal{A} no. u. baar.

Biblische Historien alten und neuen Testaments für die Kinder der Mittelstufe, in einer dem Alter der Kinder dieser Klasse entsprechenden Ausdrucksweise erzählt von A. Wolf, Königl. Seminarlehrer zu Petershagen. 2. verbesserte Auflage nach neuer Orthographie. Preis cartonn. 50 \mathcal{A} ord., 36 \mathcal{A} no. u. baar.

Handbuch zur unterrichtlichen Behandlung der biblischen Geschichte für Lehrer und Seminaristen, mit besonderer Rücksicht auf das Fiedler'sche biblische Historienbuch. Ausgabe B., bearb. von Aug. Schorn, weil. Königl. Seminar-Direktor zu Weissenfels. 4. verm. u. verb. Auflage, herausgegeben von Herm. Ruete, Königl. Seminar-Direktor zu Neuzelle. Preis 3 \mathcal{M} ord., 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} no., 2 \mathcal{M} baar.

Geschichte der Pädagogik in Vorbildern und Bildern zusammengestellt von Aug. Schorn, weil. Königl. Seminar-Direktor zu Weissenfels. Achte Auflage. 1880. Preis geh. 3 \mathcal{M} ord., 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} no., 2 \mathcal{M} baar.

Lesestücke zu Schorn's Geschichte der Pädagogik. Herausgegeben von H. Reinecke, Königl. Seminar-Direktor zu Bederkesa, nach neuer Rechtschreibung. Mit Holzschnitten aus dem Orbis pictus und dem Basedow'schen Elementarwerk. 1881. Preis geh. 1 \mathcal{M} 20 \mathcal{A} ord., 90 \mathcal{A} no., 80 \mathcal{A} baar.

Eine Erklärung der neutestamentlichen Briefe für evangelische Volksschullehrer, bearbeitet von dem Königl. Seminar-Direktor und Kreis-Schulinspektor H. Reinecke zu Bederkesa.

a. Der Brief Pauli an die Galater. 1880. Preis eleg. geh. 60 \mathcal{A} ord., 45 \mathcal{A} no., 40 \mathcal{A} baar.

b. Der Brief Pauli an die Philipper. 1881. Preis eleg. geh. 60 \mathcal{A} ord., 45 \mathcal{A} no., 40 \mathcal{A} baar.

c. Die Briefe Pauli an die Thessalonicher. 1881. Preis eleg. geh. 75 \mathcal{A} ord., 56 \mathcal{A} no., 50 \mathcal{A} baar.

Aus der Schulpraxis. Lesestücke in Poesie und Prosa für die Mittel- und Oberstufe der Volksschule, nach den Tendenzen der allgemeinen Bestimmungen vom 15. October 1872; in unterrichtlicher Weise behandelt von F. A. John, Lehrer. Preis eleg. geheftet 2 \mathcal{M} ord., 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} no., 1 \mathcal{M} 33 \mathcal{A} baar. 13/12.

Die neue deutsche Rechtschreibung in Beispielen, Regeln und Aufgaben. Ein Lern- und Übungsbuch für die Kinder der Volksschule und der unteren Klassen höherer Lehranstalten. Nach methodischen Grundsätzen bearbeitet von einem praktischen Schulmanne. Preis cart. 30 \mathcal{A} ord., 22 \mathcal{A} no., 20 \mathcal{A} baar. 13/12.

Methodischer Leitfaden für den Unterricht in der deutschen Rechtschreibung. Herausgegeben von Johannes Meyer. Preis geh. 1 \mathcal{M} 20 \mathcal{A} ord., 90 \mathcal{A} no., 80 \mathcal{A} baar.

Mathematische Geographie für gehobene Bürger- und Mittel-Schulen, insbesondere für Präparandenanstalten und Seminare, von J. Lorch, ord. Lehrer am Königl. Seminar zu Dillenburg. Dritte verbesserte Auflage, nach neuer Rechtschreibung. Mit 28 Holzschnitten. Preis eleg. geheftet 1 \mathcal{M} 20 \mathcal{A} ord., 90 \mathcal{A} no., 80 \mathcal{A} baar. 13/12.

Kleine Erzählungen aus der deutschen und brandenburg-preussischen Geschichte für preussische Volksschulen, von F. A. John, Lehrer. 1880. Preis geh. 20 \mathcal{A} ord., 15 \mathcal{A} no. u. baar. 13/12.

Zum Gedankeste. Geschenkbüchlein für brave Kinder, enthaltend Erzählungen aus der deutschen und preussischen Geschichte, sowie die beliebtesten Kinderspiele im Freien. Bearb. von F. A. John u. Joh. Meyer. 1880. Preis 40 \mathcal{A} ord., 30 \mathcal{A} no. u. baar 10 und mehr Exemplare à 30 \mathcal{A} ord., 22 \mathcal{A} baar.

Sammlung erklärter Sprichwörter u. sprichwörtlicher Redensarten, als Materialien zu Aufsatzübungen und Hausaufgaben. Herausgegeben von Oberlehrer Franz Ritsche. Preis eleg. geh. 60 \mathcal{A} ord., 45 \mathcal{A} no., 40 \mathcal{A} baar. 13/12.

Der Regierungsbezirk Minden. Heimatskunde für Schule und Haus von L. Bliesterling. Mit einer Übersichtskarte des Regierungsbezirks. 1880. Preis eleg. geh. 30 \mathcal{A} ord., 22 \mathcal{A} no. u. baar.

Ferdinand Freiligrath. Ein biographisches Denkmal von Schmidt-Weissenfels. Mit Portrait. Zweite Auflage. Preis eleg. geh. 1 \mathcal{M} 80 \mathcal{A} ord., 1 \mathcal{M} 30 \mathcal{A} no., 1 \mathcal{M} 10 \mathcal{A} baar. 13/12.

5 Orgelstücke (1 Festvorspiel, 2 Präludien und 2 Fugen), componirt und Ihrer Hoheit der Frau Erbprinzessin von Schwarzburg-Sondershausen, Marie Herzogin zu Sachsen, in tiefster Ehrfurcht zugeeignet von Carl Gertler. Op. 6. Preis 1 \mathcal{M} 20 \mathcal{A} ord., 90 \mathcal{A} no., 80 \mathcal{A} baar.

Amesienbüchlein oder Anweisung zu einer vernünftigen Erziehung der Erzieher, von Chr. Gotth. Salzmann. Mit Salzmann's Biographie und mit Anmerkungen von Johannes Meyer. In neuer Rechtschreibung. 1880. Preis eleg. geh. 1 \mathcal{M} ord., 75 \mathcal{A} no., 67 \mathcal{A} baar. 11/10.

Conrad Kiefer oder Anweisung zu einer vernünftigen Erziehung der Kinder. Ein Buch fürs Volk von Chr. Gotth. Salzmann. Neue Ausgabe. Preis eleg. geh. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} ord., 1 \mathcal{M} 10 \mathcal{A} no., 1 \mathcal{M} baar. 11/10.

Krebsbüchlein oder Anweisung zu einer vernünftigen Erziehung der Kinder, von Chr. Gotth. Salzmann. Neue Ausgabe. Preis eleg. geh. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} ord., 1 \mathcal{M} 10 \mathcal{A} no., 1 \mathcal{M} baar. 11/10.

Die „Allgemeinen Bestimmungen“ des Königl. Preussischen Ministers der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten vom 15. October 1872. Mit Angabe der wichtigsten bis Ende 1880 zu denselben erlassenen Ministerial-Befugungen, dem Schulaufsichtsgesetze und der Prüfungsordnung für Taubstummenlehrer und Turnlehrer. Eleg. cart. 1 \mathcal{M} ord., 75 \mathcal{A} no., 67 \mathcal{A} baar.

Leipzig, im April 1881.

Dürr'sche Buchhandlung.

[16352.] In unserm Verlage ist soeben erschienen:

Die Gesetze zur Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen. Das Reichsgesetz vom 23. Juni 1880 betr. die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen, und das bayerische Ausführungsgesetz hiezu vom 21. März 1881 mit Bemerkungen nach den Gesetzesmotiven und Kammerverhandlungen unter Anfügung der hiezu erlassenen Bundesraths-Instruktion v. 12. Febr. 1881 und der bayr. Vollzugsverordnung vom 23. März 1881, ferner des Rinderpestgesetzes vom 7. April 1869 und der hiezu weiters ergangenen gesetzlichen und verordnungsmäßigen Ausführungsbestimmungen, zusammengestellt von J. Windstofer, kgl. Bezirksamts-Assessor. 10 Bogen 8. Brosch. 1 M. 50 λ mit 33 $\frac{1}{2}$ % Rabatt.

Thierärzte, Gemeindebehörden und Gerichte werden das vorliegende Buch, das alle Bestimmungen gegen Viehseuchen enthält, mit erläuternden Bemerkungen und einem ausführlichen Sachregister versehen ist, wohl gebrauchen können.

Ausbach, den 30. März 1881.

G. Brügel & Sohn.

F. Furchheim in Neapel.

[16353.]

Soeben erschien Anno I. No. 1. der neuen Zeitschrift:

P o m p e i.

Rivista illustrata di archeologia popolare e industriale
e
d'Arte.

Jährlich 12 Nummern, jede von 16 Seiten in kl. Fol. auf feinem Tonpapier, mit künstlerisch ausgeführten Holzschnitten. Abonnementspreis für das Ausland 20 fr. per Jahrgang, 10 fr. per Semester.

Von dieser prachtvoll ausgestatteten Publication, die im Auslande bedeutendes Interesse erregen wird, stehen Probenummern in italienischer und französischer Sprache auf Verlangen zu Diensten.

Bitte, bald zu bestellen.

[16354.] Mit dem 1. April beginnt ein neues Quartal, und bitte ich um thätige Verwendung für die

Schulzeitung der Provinz Posen.

O r g a n
des

Bestalozzi-Vereins der Prov. Posen.

Preis pro Quartal 1 M. 50 λ ord.,
1 M. baar.

Zuferrate für die 3 gespaltene Zeile werden mit 15 λ und Beilagen mit 6 M. für die Auflage berechnet.

Bromberg.

R. Fischer.

[16355.] Soeben erschienen

die Portraits des Kaiser Alexander III. von Russland

nebst Gemahlin

Kaiserin Maria Feodorowna (vorher Prinzessin Dagmar von Dänemark).

Quartformat: 2 M. ord., 1 M. 20 λ netto baar.
Cabinetformat: 1 M. ord., 60 λ netto baar.
Freiexemplare 13/12 auch gemischt.

Wir empfehlen gleichzeitig die übrigen Portraits europäischer Regenten nebst deren resp. Gemahlinnen aus unserer Fürstengallerie Ihrer gef. thätigen Verwendung und zeichnen

Hochachtungsvoll

München, 31. März 1881.

Friedr. Bruckmann's Verlag.

[16356.] Heute versandte ich:

Die Baugesetze des Preussischen Staats.

Ein Handbuch mit Erläuterungen, herausgegeben von C. Zander. Geschmackvoll u. dauerhaft geb. 4 M. ord., 3 M. netto, 2 M. 66 λ baar u. 11 \times 10.

Der Handwerker. Handbuch enth. die sämtlichen Bestimmungen in Bezug auf das Handwerk. Herausgegeben von C. Zander. 1 M. ord., 75 λ netto, 70 λ baar u. bei Bezug von 20 Exemplaren à 60 λ .

Städte-Ordnung für die 6 östlichen Provinzen der Preussischen Monarchie. Text. gr. 8. 50 λ ord., 35 λ netto, 30 λ baar.

Die überaus zahlreichen Bestellungen beweisen, wie hoch der Sortimentsbuchhandel die Bedeutung vorstehender Werke anspricht.

Den geehrten Handlungen bin ich für das geschätzte Interesse sehr verbunden.

Hochachtungsvoll

Berlin, 31. März 1881.

R. Eisenschmidt.

Für Holz-Industrielle!

[16357.]

Im beiderseitigen Interesse empfehle ich, die nachstehenden Artikel, welche im Frühjahr wieder mehr Nachfrage erfahren, für Ihr Lager zu verschreiben:

Erner, Werkzeuge u. Maschinen zur Holzbearbeitung, deren Konstruktion u. I. u. II. Sägen u. Sägemaschinen. M. 2 Atl. Zus. 28 M. ord.

Gerstenberg, der Holzberechner nach metr. Maß-System. Dritte Aufl. Geb. 3 M. 75 λ ord.

Graef, die moderne Bautischlerei, f. Tischler u. Zimmerleute. Neunte Aufl. M. Atlas. 10 M. 50 λ ord.

Graef, die Holzbearbeitungs-Maschinen. Mit 76 Holzschnitten. 1 M. 50 λ ord.

Marchet u. Erner, Holzhandel u. Holzindustrie der Ostseeländer. M. Atlas. 4 M. ord.

∞ Ich ersuche, gefäll. bald zu verlangen! Weimar, 15. März 1881.

B. F. Voigt.

[16358.] Für den bevorstehenden Semesterwechsel bitte ich nachstehende Schulbücher auf Lager zu halten und vorkommenden Falls zur Einführung zu empfehlen:

Auswahl deutscher Bühnenstücke zum Uebersetzen ins Französische, bearb. und mit Wörterbuch versehen v. Prof. Peschier u. Bd. 1—16. 8. Cart.

Chefs d'oeuvre des classiques français, avec commentaires par Dr. Peschier etc. Bd. 1—22. 8. Cart.

Körbitz, Lehr- und Übungsbuch der französischen Sprache. I. Kurs. 7. Aufl. (Mit neuer Rechtschr.) 70 λ ; II. Kurs. 3. Aufl. 1 M. 20 λ .

Maier, Eliza, Leitfaden z. Gesch. d. deutschen Litteratur f. höhere Töchterschulen. 6. Aufl. (Mit neuer Rechtschr.) 1 M.

Plate, G., Lehrgang der engl. Sprache. I. 51. Aufl. (Mit neuer Rechtschr.) 1 M. 60 λ ; II. 41. Aufl. 2 M. 25 λ ; III. 4. Aufl. 2 M. 25 λ .

— engl. Lehrgang. II. 37. völlig umgearb. Auflage. (Grammatik für Oberklassen.) 2 M. 10 λ .

— Schulgrammatik der engl. Sprache für höhere Lehranstalten. 2. Aufl. 3 M.

— Lehrbuch der engl. Sprache für Gymnasien, höhere Real- u. Töchterschulen. 3 M.

— Cours gradué de langue anglaise. I. 9. Edit. 1 M. 60 λ ; II. 4. Edit. 2 M. 25 λ ; III. 4. Edit. 2 M. 25 λ .

— Springflowers. Engl. Leseb. I. 6. Edit. 1 M.; Blossoms. Engl. Leseb. II. 9. Edit. 1 M.

Sammlung deutscher Lust- u. Schauspiele zum Uebers. ins Englische bearb. u. mit Wörterb. vers. v. Dickens, Morris u. Bd. 1—17. 8. Cart.

Schulze u. St., Deutsches Lesebüchlein. 7. Aufl. (Mit neuer Rechtschr.) 60 λ .

— Kinderschatz. I. 34. Aufl. (Mit neuer Rechtschr.) 90 λ ; II. 19. Aufl. (Mit neuer Rechtschr.) 1 M.; III. 9. Aufl. (Mit neuer Rechtschr.) 1 M. 40 λ .

Seinöcke, F., Lectures françaises. I. 20. Aufl. von Prof. Maillard. (Mit neuer Rechtschr.) 1 M.; II. 9. Aufl. 1 M. 80 λ ; III. 2. Aufl. 2 M. 25 λ .

Sämtliche Bücher werden auch in soliden Einbänden auf festes Verlangen stets ausgeliefert.

Dresden.

W. Ehlermann.

Preisherabsetzung.

[16359.]

Bis 15. Mai liefere ich gegen baar:

Hahn, Bad Elster.

2. Auflage. 1 M. 50 λ ord.

mit 50 % und gebe auf 6 ein Freiexemplar.

Nach dem 15. Mai bezogene Exemplare kann ich nur gegen baar mit 33 $\frac{1}{2}$ % liefern bitte daher um Ihren Auftrag.

Berlin, April 1881.

P. Münchhoff.

[16360.] **Sachs-Villatte,**
Encyklop. Wörterbuch der
franz. u. deutschen Sprache.
Hand- u. Schul-Ausgabe.

Zwei Theile in einem Bände. gr. Lex.-8.,
1650 Seiten. 12 M. ord.; geb. 13 M. 50 S.

Von der Hand- und Schulausgabe bitten
die complete Ausgabe — beide Theile in
einem Bände — vorzugsweise auf Lager
nehmen zu wollen. Dieses ist die von uns
gewollte, zweckentsprechendste und auch für
Sie lohnendste Gestalt der Schul-Ausgabe.
Nur diese kündigen wir an.

Ueberhaupt ist Sachs-Villatte, kleine
Ausg., von allen französischen Schul-Wörter-
büchern dasjenige, an dem Sie am meisten
verdienen. [50 % und 7/6*].

Berlin.

Langenscheidt'sche Verlags-Buchh.
(Prof. G. Langenscheidt).

*) Einzelne Theile expediren wir vom
1. Januar 1881 ab nur mit 33 1/3 % u. 13/12.,
was wir zur Vermeidung späterer Differenzen
zu beachten bitten.

Verlag von
Isleib & Riesschel in Gera.

[16361.]

Amthor u. Isleib's Volksatlas, rev. u. neu
bearbeitet von Fr. Riede. 27. verb. Aufl.
40 Karten. 1 M. ord., baar mit 1/3 und
27/25, 54/50, 110/100. — 550/500 mit
40%.

Kleiner Schulatlas f. einfache Volksschulen
in 16 Karten. 50 S.

Neuester Schulatlas in 44 Karten. 2 M.

Histor.-geogr. Schulatlas in 36 Karten. 4 M.

Neuester Repetitionsatlas in 5 Curs. 3 M.
75 S.

(Jeder Cursus und jede Karte daraus auch
einzel.)

Atlas z. bibl. Geschichte. 8 Karten. 50 S.

Die Länder d. hl. Schrift. (Schulwandf.)

Großes Format 6 Bl. 3 M.; auf Leinw.
7 M.; auf Leinw. mit Stäben 8 M.

[16362.] **Weltpost.**

Blätter für deutsche Auswande-
rung, Colonisation und Welt-
verkehr.

Herausgeber: Richard Vesser.

= Monatlich 1 Heft.

Format: Westermann's Monatshefte, —
illustriert. =

Jedes Heft 35 S. (25 S. netto).

Abonnement pr. Quart. 1 M. (70 S. netto).

= Das am 7. April erscheinende 1. Heft
lieferer, mit Remissionsberechtigung innerhalb
6 Wochen, ausnahmsweise zum Preise von
20 S. baar. =

Weltpost-Verlag in Leipzig.

[16363.] Mit der soeben erschienenen Nr. 12
ist das zweite Quartal und der erste Band des

Roman des familles

abgeschlossen. Nr. 13. erscheint am 10. April.
Ich habe dafür Sorge getragen, dass die
Nummern künftig stets zeitig genug nach
Leipzig gelangen, um am 1. u. 15. jeden
Monats in den Händen der Besteller zu sein.

Das neue Quartal wird unter anderm
enthalten:

Un neveu d'Amérique, roman judiciaire,
par Paul Saunière.

Eine neue Erzählung von Henri Gréville.

La langue merveilleuse, comédie par J. de
Marthold.

Ich bitte, Fortsetzung umgehend gegen
baar zu verlangen, und bemerke ausdrücklich,
dass ich im Laufe des Quartals eingehende
Remittenden ohne Weiteres einlöse.

Probenummern stelle ich gern à cond.
zur Verfügung.

Berlin, März 1881.

Leo Liepmannsohn.

[16364.] In unserem Verlage ist soeben er-
schienen:

Caspar Hauser.

Hinterlassenes Manuscript

von

Josef Hidel, k. b. Gendarmerie-Major,
Mitglied der Untersuchungs-Commission und
gerichtlich bestelltem Vormunde Hausers,
nebst einer

Selbstbiographie Caspar Hausers.

Herausgegeben und mit Anmerkungen
versehen von

Dr. Julius Meyer,

k. b. Landgerichtsrath in Ansbach.

Mit einem Lichtdruckbilde und Facsimile
Caspar Hausers.

10 Bogen = 160 Seiten 8. Brosch. 1 M.,
25 % Rabatt in Rechnung, 33 1/3 % gegen baar.

Ansbach, den 31. März 1881.

G. Brügel & Sohn.

[16365.] Soeben erschienen in meinem Verlage:

Das Horn von Wanza.

Erzählung

von

Wilhelm Raabe.

14 Bogen. 8.

5 M. ord., 3 M. 75 S. no., 3 M. baar.

Eleg. geb. pro Einband 1 M. no.

Louison.

Novelle

von

Heinrich Laube.

15 1/2 Bogen. 8.

5 M. ord., 3 M. 75 S. no., 3 M. baar.

Eleg. geb. pro Einband 1 M. no.

Braunschweig, den 1. April 1881.

George Westermann.

Für den Unterricht der Logik
in Prima

[16366.]

ist vor allen vorhandenen Büchern empfehlens-
werth, für Lehrer und Schüler gleich brauch-
bar, das soeben in zweiter neubearbeiteter
Auflage erschienene:

Lehrbuch der Logik für den Unterricht an
höheren Lehranstalten und zum Selbst-
studium von Professor Theobald Zieg-
ler. 2. Auflage. Preis in eleg. Lein-
wandbände 1 M. 80 S.

Die pro novitate verlangten Exemplare
sind versandt.

Ueber Ziegler's Logik urtheilt u. A.:

Hr. Oberstudien-Director Binder in
Stuttgart (Staatsanzeiger für Württemberg):

— Ziegler's Logik möge allen solchen Lehrern,
die mit dem bisher gebrauchten Leitfaden nicht
mehr zufrieden sind, sowie solchen, die einen
raschen Ueberblick über die formale Logik ge-
winnen oder repetitorisch sich in derselben wieder
orientiren möchten, empfohlen sein u. s. w.

Hr. Ephorus Mezger in Schöndorf
(Württemberg): B.'s Lehrbuch der Logik, dessen
Werth mir auch von anderer Seite gerühmt
wird und bei mir von vornherein feststand
u. s. w. u. s. w.

Hr. Professor E. Hermann in Mann-
heim: B.'s Logik scheint mir in hohem Grade
brauchbar. Vom Herbst ab denke ich sie am
hiesigen Gymnasium einzuführen (ist inzwischen
geschehen) u. s. w. u. s. w.

Bibliographie der Schweiz: Wer dieses
Büchlein mit Aufmerksamkeit durchliest, wird,
sofern er nicht gerade Neuling ist, demselben das
Lob nicht vorenthalten können, daß es ebenso-
wohl den Stoff vollständig behandelt, als auch
Deutlichkeit des Ausdrucks mit einem fließenden
Styl vereinigt. Wir dürfen es daher dreist als
Leitfaden für den Unterricht der Logik an Gym-
nasien empfehlen u. s. w. u. s. w.

Da der Preis ungemein billig, die Aus-
stattung sehr gut ist, so werden Lehrer des
deutschen Unterrichts in Prima dasselbe gern
kaufen und Neueinführungen veranlassen. Ich
bitte, nicht zu versäumen, das Büchlein, wo noch
nicht geschehen, zu verlangen und den betr.
Lehrern zu senden; lohnender Erfolg wird nicht
ausbleiben.

Bonn.

Emil Strauß, Verlag.

[16367.] Für die Confirmations- und Oster-
zeit halte empfohlen:

Dr. D. G. Monrad:

Aus der Welt des Gebetes.

Sechste Auflage.

Preis 3 M.; eleg. geb. 4 M., mit Goldschnitt
4 M. 60 S.

In Rechnung mit 25%, gegen baar m. 30%;
Freiexemplare 11/10.

Ich liefere gebundene Exemplare à cond.
und gebe auf 10 im Laufe des Jahres bezo-
gene Exemplare 1 Freiexemplar, so daß Sie
ohne jedes Risiko das Buch stets gebunden vor-
rätzig halten können.

Gebundene Exemplare halten die Herren
F. Goldmar, V. Staackmann in Leipzig, A.
Koch & Co. in Stuttgart und Georg Win-
delmann in Berlin stets auf Lager.

Gotha, 25. Februar 1881.

Friedrich Andreas Perthes.

Wilhelm Streit's Verlag in Dresden,

Auslieferung bei E. Linde in Berlin und
V. A. Heck in Wien.

[16368.]

Das Reich der Töne.

II. Auflage. Hoch-Noten-Royalformat.

300 photographische Musikerportraits mit Biographien.

Mehrseitigen Wünschen zufolge liefere
jetzt auch in billigerem Einband, roth
Calico m. Gola- u. Schwarzdruck, à 6 M. ord.
mit 33 $\frac{1}{3}$ %, 5 Expl. 30 M. ord. u. 40% baar,
reich geb. wie bisher 4 M. 80 λ baar.

1 Folio Carton, Römische Päpste. à 2 M.
50 λ ord. 1. Aufl. 1 M. 50 λ baar.

5 Folio Carton, Oestr. Reichsrath u. Kaiser-
haus. à 2 M. 50 λ ord. 2. Aufl. 6 M.
50 λ baar.

10 Folio Carton, Deutscher Reichstag u.
Fürsten. à 2 M. 50 λ ord. 7. Aufl. 12 M.
50 λ baar.

25 Folio Carton, Musiker (Reich der Töne).
à 2 M. 50 λ ord. 5. Aufl. 30 M. baar.

50 Folio Carton, Dichter (Ritter vom Geiste).
à 2 M. 50 λ ord. 3. Aufl. 50 M. baar.

Sixtina nach Müller. à 2 M. 50 λ ord.
1. Aufl.

(oder auch gemischt).

1 Album Dichter (Ritter vom Geiste).
3 M. netto.

56 Cabinets, Raphael. In Cal.-Mappe. 8 M.
90 λ netto.

25 Cabinets, Angelica Kauffmann. In Cal.-
Mappe. 4 M. 50 λ netto.

25 Cabinets, Raphael-Auswahl. In Cal.-
Mappe. 4 M. 50 λ netto.

25 Quarto, Angelica Kauffmann. In Cal.-
Mappe. 13 M. netto.

[16369.] Bei E. Linde in Berlin erschien neu:

K. Fr. Schinkel.

Portrait, gem. von Fr. Krüger. Brustbild.
Fol. 3 M.; Cab. 1 M.

P. von Cornelius.

Portrait, gem. von Haas. Cab. 1 M.
Rabatt 33 $\frac{1}{3}$ % und 13/12 Expl.

— Nichts unverlangt. —

[16370.]

In meinem Verlage erschien heute und steht
auf Verlangen in größerer Anzahl à cond.
zu Dienst:

Landwirthschaftliche Thiergärten und deren Nutzen.

Von Dr. N. Lubloff,

Lehrer der Landwirthschaft in Friedberg i. B.

Preis 40 λ (25 λ netto).

Diese von Professor Dr. Bürn in Leipzig
beantwortete Schrift behandelt einen für alle
Thierzüchter und Landwirthe hochwichtigen Ge-
genstand. Es wird darin gezeigt, wie die für
Gebung der Viehzucht und Landwirthschaft so

wertvollen landwirthschaftlich-zoologischen Gär-
ten sich aus ihrem Ertrag erhalten
können, also im Gegensatz zu anderen Lehr-
anstalten und Versuchstationen, sowie zu den
hauptsächlich nur der Schaulust dienenden zoolog.
Gärten keiner Subvention und keiner künst-
lichen Zugmittel bedürfen. Gemeinde-Vorstände,
landwirthschaftl. Vereine, Thierschutzvereine,
Thierärzte wie überhaupt Freunde gemeinnütz.
Einrichtungen werden die Broschüre mit großem
Interesse aufnehmen.

Nur hier angezeigt!

Leipzig, 1. April 1881.

Joh. Ambr. Barth.

Verlag von Arthur Felix in Leipzig.

[16371.]

Als Neuigkeiten wurden versandt:

Die Messungen in der Elbe und Donau

und die

Hydrometrischen Apparate und Methoden des Verfassers.

Von

A. R. Harlacher,

Professor an der deutschen technischen Hochschule
in Prag.

Mit 50 Holzschnitten u. 5 lithogr. Tafeln.

In Fol. VI, 61 Seiten.

Cartonnirt. Preis: 17 M.

Grundriss

der

Metallhüttenkunde

von

Bruno Kerl,

Professor an der königl. Bergakademie, Mitgliede der
königl. preussischen technischen Deputation für Ge-
werbe und des Kaiserl. Patentamtes in Berlin.

Zweite, stark vermehrte u. verbesserte
Auflage.

Zweite Abtheilung.

Mit 162 in den Text gedruckten Holz-
schnitten.

In gr. 8. XX, 303 Seiten. Brosch.

Preis: 11 M.

Preis des complete Werkes in 2 Abthei-
lungen: 22 M.

Das Härten des Stahles

in

Theorie und Praxis.

Von

Fridolin Reiser,

Verwalter der Gusstahlhütte Kapfenberg der k. k.
priv. Actiengesellschaft der Innerberger Hauptgewerk-
schaft.

In gr. 8. VIII, 136 Seiten. Brosch.

Preis: 3 M. 60 λ .

[16372.] Soeben erschien:

Anleitung für Volksschullehrer

zur

Behandlung taubstummer Kinder vor deren Eintritt in eine Taubstumm- Anstalt

von

Eduard Walther,

Inspektor der Taubstumm-Anstalt zum Homberg.

Preis: 60 λ ord., in Rechnung 45 λ ,

baar 40 λ ; auf 7—1, auf 25—4 Freierpl.

Diese Schrift ist auf speciellen Wunsch des
Kgl. Preuß. Unterrichts-Ministeriums verfaßt
und auf Veranlassung des Landesdirectoriums
zu Cassel dem Drucke übergeben worden; sie ist
für jeden Volksschullehrer unentbehrlich.

Ich bitte, Bestellungen möglichst bald
machen zu wollen. A cond. kann ich nur in
kleiner Anzahl liefern.

B. G. Angerstein in Berlin S. W.,
Alte Jakobstr. 134.

[16373.] Soeben ist bei uns in Commission
erschienen:

Leibnizen's und Huygens' Briefwechsel mit Papin

nebst der

Biographie Papin's

und

einigen zugehörigen Briefen und Actenstücken.

Bearbeitet und auf Kosten der Koeniglich
Preussischen Akademie der Wissenschaften
herausgegeben

von

Dr. Ernst Gerland.

Lex.-8. Geheftet 13 M. 50 λ ord.,
10 M. 15 λ netto.

Wir senden nur auf Verlangen.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung
(Harrwitz & Gossmann) in Berlin.

[16374.] Soeben sind die neuen Auflagen
meiner

plastischen

(en relief, hochgeprägt)

Länderkarten

von:

Südamerika.

Nordamerika.

Asien.

Australien.

Ausg. D.

à 25 λ ord.

erschienen, und offerire solche zur erneuten
Verwendung. Europa und Deutschland
erscheinen in circa 14 Tagen. Offerire
1 Probesendung von je 7/6 Exem-
plaren mit 40% gegen baar. Durch
Auslegen im Schaufenster Massenabsatz zu
erzielen.

Leipzig, 28. März 1881.

P. Eckerlein.

Herrmann's Bibliotheca philologica.

[16375.]

P. P.

Um mit den Vorräthen baldigst zu räumen, offerire ich Ihnen zu herabgesetzten Baarpreisen:

Bibliotheca philologica. Pars I. Bibliotheca orientalis et linguistica. Verzeichniss der vom Jahre 1850 bis incl. 1868 in Deutschland erschienenen Bücher, Schriften und Abhandlungen orientalischer und sprachvergleichender Literatur, hrsg. von Carl Heinrich Herrmann. Preis 3 *M.* ord., 1 *M.* 20 *z.* no. baar.

Bibliotheca philologica. Pars II. Bibliotheca scriptorum classicorum et graecorum et latinorum. Verzeichniss der vom Jahre 1858 bis incl. 1869 in Deutschland erschienenen Ausgaben, Uebersetzungen und Erläuterungsschriften der griechischen u. lateinischen Schriftsteller des Alterthums, hrsg. von Carl Heinrich Herrmann. Preis 4 *M.* 50 *z.* ord., 2 *M.* netto baar.

Bibliotheca philologica. Pars III. Verzeichniss der vom Jahre 1852 bis incl. 1872 in Deutschland erschienenen Werke über Gymnasialwissenschaft, der Grammatiken, Wörterbücher, Chrestomathien d. griechischen u. lateinischen Sprache, sowie der Schriften über die Literaturgeschichte, Geschichte und Archäologie der alten Griechen und Römer, hrsg. v. Carl Heinrich Herrmann. Preis 5 *M.* ord., 2 *M.* netto baar.

Bibliotheca philologica. Pars IV. Bibliotheca scriptorum et graecorum et latinorum. Supplement zu C. H. Herrmann's Verzeichniss (Halle 1871) der vom Jahre 1858—1869 in Deutschland erschienenen Ausgaben, Uebersetzungen etc. d. griechischen u. lateinischen Schriftsteller des Alterthums, zugleich Fortsetzung bis Mitte des Jahres 1873, von Dr. Rud. Klusmann. Preis 6 *M.* ord., 2 *M.* 50 *z.* netto baar.

Bibliotheca philologica. Pars V. Verzeichniss der vom Jahre 1830 bis Ende 1875 in Deutschland erschienenen Schriften üb. altdeutsche Sprache u. Literatur nebst verwandten Fächern, zugleich als fünfter Theil der „Bibliotheca philologica“, hrsg. v. Carl Heinrich Herrmann. Preis 6 *M.* ord., 2 *M.* 50 *z.* no. baar.

Bei Abnahme von Pars I—V. beträgt der Preis 24 *M.* 50 *z.* ord., 8 *M.* netto baar. Bitte, bei Bedarf zu verlangen.

Ergebenst

Leipzig.

Wilhelm Opetz.

Confirmationsgeschenk.

[16376.]

Sprüche

aus

dem Leben und für das Leben.

Von

Prof. Dr. Grapengiesser.

8. Eleganteste Ausstattung.

Gebunden 4 *M.* ord., 3 *M.* 15 *z.* netto, 2 *M.* 90 *z.* baar.

Freiexemplare 7/6.

Eilige Bestellungen bitte nach Leipzig zu richten.

Dresden, 1. April 1881.

R. von Grumbow,
Hof-Verlagsbuchhandlung.

[16377.] In unserm Verlage erschien soeben:

Friedens-Verpflegungs-Etats

der

Preussischen bezw. in die Preussische
Verwaltung übernommenen
Truppen etc.

für

das Etatsjahr 1881—1882.

Preis 4 *M.* ord., 3 *M.* no.

Wir können indeß nur fest liefern und bitten, zu verlangen.

Berlin, im April 1881.

E. S. Mittler & Sohn.

[16378.] P. P.

Aus dem Verlage der Buchhandlung für evangel. Theologie ist in den unserigen übergegangen:

Braunschweigisches Volksblatt.

Herausgeber:

Pastor R. Palmer in Neu-Eckerode.

15. Jahrgang. Preis vierteljährlich 75 *z.* mit 25 %; Freiexpl. 11/10.

Erscheint jeden Sonnabend. Aufl. 2800.

Inserate pro Zeile 15 *z.* mit 25 %.

Die soeben erschienene Nr. 14 steht als Probenummer in größerer Anzahl gern zu Diensten.

Wir bitten um gütige Verwendung.

Braunschweig, 31. März 1881.

Grüneberg's Buchhandlung
(H. Wollermann).

Die verehrl. Sortimentshandlungen,

[16379.] deutsche wie ausländische, werden auf die unerschöpfliche Absatzfähigkeit der bei mir soeben in zehnter Auflage erschienenen, glänzend kritisirten

Rudolf Werner'schen

Hohenzollern-Novellen

aufmerksam gemacht, die, im Gustav Freytag'schen Stile gehalten, höchst interessante historische Stoffe in reizender novellistischer Form behandeln. Die Volksausgabe umfaßt nur 17 Hefte

gr. 8., jedes Heft 5 Bogen schweren, weißen, fein satinierten Papiers. Preis pro Heft 50 *z.* ord., 30 *z.* no., auf 6 + 1 Frei-Expl. Das Buch ist eine stetige Gewinnquelle für den rährigen Sortimenter.

Achtungsvoll

Berlin W., Mauerstr. 26.

Ludw. Jul. Schumann.

[16380.] Soeben erschien:

Geschichte des Oratoriums.

Unter Mitwirkung

von

Robert Musiol und Dr. F. Graf Laurencin,

herausgegeben von

Otto Wangemann.

Mit zahlreichen Notenbeispielen.

Lieferung 2—3. 6 Bogen 8. 2 *M.* ord., 1 *M.* 40 *z.* no. u. baar u. 7/6.

Die vor kurzem ausgegebene erste Lieferung, welche von den hervorragendsten Musik-Zeitschriften in höchst anerkennender Weise besprochen wurde, steht behufs weiterer Verwendung gern à cond. zu Diensten.

Demmin, den 1. April 1881.

A. Frantz.

Künftig erscheinende Bücher u. f. w.

[16381.]

Deutsche

Reichs-Konkurrenzordnung

mit Kommentar

von

G. v. Wilnowski,

Justizrath.

Von diesem viel begehrten, seit 15 Monaten vergriffenen Werke ist nunmehr die

zweite verbesserte und vermehrte
Ausgabe

unter der Presse und gedente ich Anfang April eine erste Lieferung, Bogen 1—10,

Preis: 3 *M.*, 2 *M.* 25 *z.* netto, 2 *M.* baar.

Frei-Exemplare 9/8 baar.

anzugeben.

Ich sehe Ihren gefälligen Aufträgen entgegen, bemerke aber, daß fast die Hälfte der Auflage durch frühere unerledigte Bestellungen absorbiert wird, und daß ich demnach nur mäßig werde in Commission senden können.

Den Umfang dieser neuen Auflage im Format der 2. Auflage von „v. Wilnowski und Levy, Commentar zur Civilprozeßordnung“ schätze ich auf etwa 30 Druckbogen, die voraussichtlich in 3 Lieferungen zur Ausgabe gelangen werden, und würde der Preis für dieses vollständige Werk dementsprechend ca. 9 *M.* betragen.

Die Druckbeendigung hoffe ich in 3 Monaten bewirken zu können.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Mohrenstraße 13/14,

am 29. März 1881.

Franz Bahlen.

1) Circular-Abdruck.

[16382.]

Berlin, im März 1881.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen mitzutheilen, daß in meinem Verlage eine

Klassische Novellen-Bibliothek

aus der

Litteratur-Periode 1750—1850

erscheinen wird. Ueber den Inhalt der Bibliothek bitte ich dem beigelegten Prospect Weiteres zu entnehmen. Die ersten sechs Bändchen, deren Titel auch im Prospect aufgeführt sind, werden in wenigen Tagen ausgegeben. Band 7. und 8. erscheinen im Juli und dann regelmäßig in jedem Monat 2 Bände.

Erscheinungsweise.

- 1) Die Bibliothek wird in halbjährlichen Serien von je 12 (monatlich zwei) Bändchen erscheinen, aus welchen einzelne Bände — mit Ausnahme des ersten Bandes — nicht abgegeben werden.
- 2) Jedes Bändchen kostet fünfzig Pfennig und enthält eine abgeschlossene Erzählung.
- 3) Der deutliche große Druck, das beliebte Format und die hübsche Ausstattung meiner Fünfzigpfennig-Bibliothek werden auch für dieses neue, sorgfältig vorbereitete Unternehmen beibehalten.

Bezugs-Bedingungen.

- 1) Jeder Band kostet 50 \mathcal{A} ord., 35 \mathcal{A} netto. — Der letzte Band jeder Serie (bestehend in 12 Bänden) wird nicht berechnet, so daß Sie 12 Bände (Verkaufspreis 6 \mathcal{M}) für 3 \mathcal{M} 85 \mathcal{A} erhalten.
- 2) Band 1. (Tromlit, die Bierhundert von Pforzheim) sende ich in unbeschränkter Anzahl à cond. und nehme ihn in jedem Zustande zurück. Band 2—6. wird in einfacher Anzahl à cond., Band 7. und Folge nur baar gesandt.
- 3) Es wird nicht der Betrag für die ganze Serie nachgenommen, sondern jede Sendung für sich berechnet.

Indem ich Erscheinungsweise und Bezugs-Bedingungen meines neuen Unternehmens Ihrer besonderen Beachtung empfehle, erlaube ich mir zu bemerken, daß die Bibliothek von dem Guten der Zeit von 1750—1850 nur das Beste und Interessanteste bringen wird.

Bei dem außergewöhnlich billigen Preise und dem fesselnden Inhalte der Bändchen wird die Bibliothek in dem weiten Reiche der Literaturfreunde gewiß mit großer Wärme aufgenommen werden. Wie Mancher hat unter den Autoren früherer Generationen seine Lieblings- wie Mancher wird mit Freude die Gelegenheit benutzen, die Werke der Novellisten, welche er bisher nur aus der Literaturgeschichte als interessant, als epochemachend gekannt, nun zu einem so wohlfeilen Preise in Wirklichkeit kennen zu lernen!

Aus Obigem werden Sie ersehen, daß es Ihnen nicht schwer fallen kann, eine ansehnliche Continuation auf das hübsche Unternehmen zu erzielen, und werde ich Ihre Bemühungen durch Facturen für die Versendung, Prospecte, Inserate und Besprechungen in allen großen Zeitungen nach Kräften unterstützen. — Directe Anfragen werden direct beantwortet.

Indem ich Sie ersuche, Ihr freundliches

Interesse diesem neuen Unternehmen zuzuwenden, zeichne ich

hochachtend

Albert Goldschmidt.

(Es folgen nun im Circular Bestellzettel und ein Schema für Ansicht-Facturen.)

2) Prospect-Abdruck.

Klassische**Novellen-Bibliothek**

aus der

Litteratur-Periode 1750—1850.

Die „Klassische Novellen-Bibliothek“ erscheint

in Serien von 12 Bänden,

von denen monatlich 2 Bände (Abonnementspreis 50 \mathcal{A} pr. Band) ausgegeben werden.

Jeder Band bildet eine Erzählung für sich.

Band 1—6. sind bereits erschienen, können in jeder Buchhandlung eingesehen und schon jetzt bezogen werden.

Deutlicher großer Druck. Octav-Format.

Der ungewöhnlich große Anflug, welchen die von unterzeichneter Verlagsbuchhandlung herausgegebene „Fünfzig-Pfennig-Bibliothek“ (Romane und Novellen lebender Autoren) in allen deutschen Gauen gefunden hat, veranlaßt uns, den Literaturfreunden auch novellistische Werke früherer Generationen in sorgfältigster Auswahl, in guter Ausstattung und zu außergewöhnlich billigen Preisen zu unterbreiten.

„Was in der Zeiten Bilderzaal
Einmal ist schön gewesen,
Das wird immer wieder einmal
Jemand auffrischen und lesen.“

Vielleicht erfüllt die Bibliothek, die wir zu veröffentlichen beabsichtigen, auch den Zweck, daß der unermessliche Reichtum unserer deutschen Literatur zum Bewußtsein immer größerer Kreise kommt, und daß mancher verklungene Name die Würdigung und Schätzung erhält, die ihm in Wahrheit zukommen. Bei vielen Autoren wird man einer überraschend fesselnden Lectüre begegnen, bei anderen eine höchst amüsante Ursprünglichkeit in der Auffassung der Verhältnisse finden, und gewiß wird der Leser bei allen einen recht interessanten Einblick in die Denkart und die Lebensgewohnheiten früherer Generationen gewinnen.

Von den Autoren, welche wir zunächst für unsere Bibliothek berücksichtigen werden, nennen wir vorläufig:

Apel u. Laun, v. Arnim, Baumgarten-Crusius, W. Gl. Becker, Benzel-Sternau, A. F. Bernhards, Biernacki, Blumenhagen, Brentano, Bürde, v. Chamisso, Contessa, v. Decker, Demme, Döring, Eberhard, Ferrand (Schulz), E. A. Fischer, A. Franz, v. Gaudy, Gerber, Hardenberg, Hegner, Herloßsohn, Hess, Heyne, E. T. Hoffmann, Hölderlin, v. Houwald, Huber, F. H. Jacobi, K. Immermann, Jung (Stilling), Jünger, Kähler, Kind,

Heintz v. Kleist, Klingemann, v. Klinger, Knigge, v. Kozebue, Lafontaine, Langbein, v. Loeben, Reinhold, A. Gl. Meißner, v. Miltitz, Mnioch, Moritz, de la Motte-Fouqué, Müller (von Ibehoe), Wilhelm Müller, Musäus, Dehlenschläger, v. Paalzow, C. Pichler, Rehfues, Rochlit, Leop. Schefer, Schilling, Fr. Schlegel, F. Schopenhauer, F. A. Schulz (Laun), F. F. Schulz, Seidel, Seybold, Steffens, v. Steigentesch, Töpffer, Tromlit (Witzleben), Usteri, van der Velde, v. Voß, Vulpius, E. Wagner, Weissflog, Weigel, Wischoffe.

Die ersten sechs Bände der ersten Serie sind bereits erschienen und enthalten Folgendes:

Tromlit, die Bierhundert von Pforzheim.

Van der Velde, das Liebhabertheater.

Franz von Gaudy, Schülerliebe. Der Deutsche in Trastevere.

Blumenhagen, Schloß Leuenrode.

Ernst von Houwald, die Schlacht von Malplaquet. Die Todtenhand.

E. T. Hoffmann, Signor Formica.

Die Fortsetzung der Bibliothek erscheint vom 1. Juli 1881 ab regelmäßig, zwei Bände monatlich. Jeder Band enthält eine abgeschlossene Erzählung und kostet im Abonnement nur 50 \mathcal{A} . Einzelne Bände einer Serie (12 Bände) werden mit Ausnahme des ersten Bandes nicht abgegeben. Die hübsch ausgestatteten Bände werden sorgfältig geheftet und nicht beschnitten, um später das Binden zu erleichtern. Die Verlagsbuchhandlung beabsichtigt, elegante Einbanddecken anfertigen zu lassen und den Abonnenten für ein Geringes (die Decke, auf 4 Bände berechnet, für 30—40 \mathcal{A}) zur Verfügung zu stellen.

Alle Buchhandlungen nehmen Abonnements-Bestellungen entgegen. Auch können solche direct an die unterzeichnete Verlagsbuchhandlung eingesandt werden.

Zu Bestellungen wolle man den untenstehenden Verlangzettel benutzen.

Berlin, 1881.

Die Verlagsbuchhandlung von
Albert Goldschmidt.

(Im Prospect folgt nun der Bestellzettel.)

[16383.]

Die
dritte Lieferung

von

Dorenwell-Schütz,

Das

**Deutsche Haus im Schmucke
der Poesie und Kunst**

mit den Bildern:

Die Eheleute, des Hauses Säulen und Pfeiler,**Die Kinder, des Hauses Schmuck u. Schatz.** kommt Anfang April zur Versendung, und bitte ich, wo noch nicht aufgegeben, um Angabe der Continuation.

Für die dem Werke entgegengebrachte Verwendung meinen besten Dank.

Hochachtend

Wolfsbüttel, 31. März 1881.

Julius Wisfler.

Gebr. Henninger in Heilbronn.

[16384.]

In unserem Verlag wird an Ostern erscheinen:

Grundzüge

der

deutschen Literaturgeschichte.

Ein Hilfsbuch

für

Schulen und zum Privatgebrauch.

Von

Dr. ph. G. Egelhaaf,

Professor am oberen Gymnasium zu Heilbronn.

Geheftet ca. 2 M. ord., 1 M. 50 S. netto und 13/12.

Dieses Werk wird ohne Zweifel ein werthvolles Hilfsbuch für den Unterricht werden: es bietet dem Lehrer eine Art von Disposition für den Vortrag, dem Schüler den kurzen Niederschlag des Wissenswertheiten aus dem Vortrag des Lehrers.

Zu diesem Zweck war es nöthig, die herkömmliche Methode der Literaturgeschichte für die Schule zu verlassen und sich dagegen von folgenden Gedanken leiten zu lassen:

- 1) die Namen solcher Dichter zu streichen, die heute nur noch in den Repertorien und Leitfäden der Literaturgeschichte ihr Dasein fristen, ohne der Gegenwart lebendig zu sein oder hervorragende historische Bedeutung zu besitzen;
- 2) den so gewonnenen Raum den bedeutenderen Erscheinungen zu Gute kommen zu lassen und namentlich kurze Inhaltsangaben aller Hauptwerke zur leichteren Einprägung und Wiederaufrischung des Gelesenen in den Text zu verflechten;
- 3) die Beziehungen der literarischen zur politischen und Cultur-Geschichte überall hervortreten zu lassen und so die literarischen Bilder in die richtige Umrahmung zu fassen.

Das Buch ist bereits am hiesigen Karls-gymnasium und der höheren Töchterschule eingeführt; weitere Einführungen stehen bevor.

Wir ersuchen die Herren Sortimenten um recht lebhaftere Verwendung; bei Einführung gewähren wir dem betreffenden Lehrer ein Frei-Exemplar.

Wir bitten, zu verlangen!
Heilbronn, Mitte März 1881.

[16385.] In unserem Verlage erscheint in Kürze:

Ueber die

Legitimitas per subsequens matrimonium

nach Justinianischem Recht, insbesondere nach l. 10 u. 11 Cod. de nat. lib. V. 27. und die heutige Anwendbarkeit der römisch-rechtlichen Grundsätze im Gebiete des Gemeinen Rechts

von **H. Wolf**, Dr. jur., Landrichter.
8. Preis ca. 3 M. mit 25%.

Wir bitten, zu verlangen; — à cond. gef. mäßig.

Braunschweig, 22. März 1881.

O. Haering & Co.

(Inhaber: Benno Goerig).

Achtundvierzigster Jahrgang.

[16386.] Braunschweig, im März 1881.

Im April bringe ich zur Versendung:

Die Krankheiten der Frauen.

Ein propädeutisches Lehrbuch

von

Dr. med. H. Fritsch,

a. o. Professor an der Universität zu Halle.

Mit zahlreichen Abbildungen in Holzschnitt. Gross-8. Preis ca. 8 M. mit 25 % Rabatt.

Ihre Bemühungen für das oben angekündigte Werk des in der medicinischen Welt rühmlichst bekannten Herrn Verfassers, um welche ich hiermit ersuche, werden gewiss vom besten Erfolge begleitet sein.

Ich bitte, Ihren Bedarf zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Friedrich Wreden.

[16387.] Nach Ostern erscheint der IV. und letzte Band des

Codex Diplomaticus Majoris Poloniae,

enthaltend mehrere Nachträge, sowie einen vollständigen Index Nominum et Rerum, ferner viele Abbildungen von Inschriften und eine geograph. Karte.

Wer bis zum 1. Mai c. bei Unterzeichnetem auf diesen Band Bestellung macht, erhält auch ihn für den Ausnahmepreis von 8 M., welche aber der Bestellung baar beizufügen sind, wenn dieselbe berücksichtigt werden soll. Später wird, wegen der großen Herstellungskosten, der Preis dieses Bandes bedeutend erhöht werden.

J. J. Kraszewski'sche Buchdruckerei,
Dr. W. Lebinski in Posen.

Militaria.

[16388.]

Demnächst erscheint in unserem Verlage:

Unterkunft:

Garnison-Anstalten, Servis, Wohnungsgeld-Zuschuß, Lazareth- und Arzneiwesen, Brunnen- und Bädereien.

(Die Verwaltung des Deutschen Heeres. II. Theil, 5. Abtheilung.)

Bearbeitet von

A. Froelich,

Rechnungsrath bei der Königl. Pr. Intendantur des Garde-Korps.

Fünfte umgearbeitete Auflage.

12½ Bogen Lex.-8. 3 M. 60 S. ord., 2 M. 70 S. no., 2 M. 40 S. baar u. 11/10.

Es ist diese reichhaltige Abtheilung des Froelich'schen Werkes gleich wichtig für alle Zweige der Militär-Verwaltung, wie für Comandos, und da in ihr die durchgreifenden großen Veränderungen und sämtliche Neubestimmungen bis zur jüngsten Zeit aufgenommen sind, ist sie mit großer Spannung erwartet worden.

Wir bitten, verlangen, uns Ihre Fortsetzung gef. angeben und beachten zu wollen, daß wir die Schluß-Abtheilung nur denjenigen verehrl. Handlungen gratis liefern können, welche das ganze Werk gegen baar von uns beziehen.

Berlin W.

Viebel'sche Buchhdlg.

Nur hier angezeigt!

[16389.]

Im April wird in meinem Verlage als „Festschrift zum 50jährigen Regierungsjubiläum Sr. Hoheit des Herzogs Wilhelm von Braunschweig“

erscheinen:

Heinrich der Löwe.

Sein Leben, seine Thaten und seine Verdienste um Braunschweig.

Ein vaterländisches Gedenkbuch

von

O. Hohnstein.

Gross-8. Preis 2 M. 40 S. mit 25%.
Elegant geb. (blau) 3 M. 40 S. ord., 2 M. 60 S. netto.

Das lebendig und anschaulich geschriebene Buch wird auch außerhalb des Herzogthums manche Abnehmer finden; ich bitte, zu verlangen, kann aber nur mäßig à cond. liefern, — gebunden nur fest.

Braunschweig, 26. März 1881.

Friedrich Wreden.

[16390.] Bei dem Unterzeichnetem ist unter der Presse und wollen Sie baldgefälligst verlangen:

Der Möbeltischler

für

das bürgerliche Wohnhaus in allen seinen Räumen.

Vorlagen zu Möbeln

für

Wohn-, Speise- u. Schlafzimmer, Gesellschafts- und Arbeitszimmer, für Toilette, Garderobe, Vorsaal, Comptoir, Küche, Garten u. s. w. in den modernsten u. gangbarsten Formen.

Mit

besonderer Rücksicht auf das bürgerliche Bedürfniss, wie auf leichte und billige Herstellung.

Von

August Graef in Erfurt.

Vierzig Foliotafeln.

Zweite vermehrte und verbesserte Auflage.

Preis 9 bis 10 M.

Weimar, 4. März 1881.

B. F. Voigt.

203

Tauchnitz Edition.

[16391.]

Nächste Woche:

Probation.

By

Miss Fothergill,

Author of „The First Violin“.

Leipzig, den 4. April 1881.

Bernhard Tauchnitz.

Wichtig für Sortimenten.

[16392.]

Für Deutschland und Oesterreich wurde mir von dem Autor der Allein-Debit übergeben von:

Catalogue Illustré du Salon 1881.

3. Année.

(Illustrierter Katalog der jährlichen Gemälde-Ausstellung in Paris.)

Contenant plus de

Trois Cent Reproductions
des oeuvres les plus importantes
d'après les dessins originaux
des artistespublié sous la direction de
F. G. Dumas.

Ein Band gr. in-8. Preis 4 M. ord.

Erscheint am 1. Mai.

Auf feste Bestellungen gewähre ich vom 1. April ab 30% Rabatt = 2 M. 80 netto.

Der „Catalogue du Salon“ wird nur in Leipzig und Wien ausgeliefert.

Illustrierte Prospekte stehen gratis in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Dieser bekannte, reich illustrierte Katalog wird dieses Jahr mehr als 300 Reproduktionen der besten in dem Salon ausgestellten Gemälde enthalten; dieselben werden nach den Original-Zeichnungen der Künstler wiedergegeben.

Die immer steigende Nachfrage hat den Autor veranlasst, die Auflage für 1881 zu verdoppeln.

NB. Nach speciellem Contracte mit dem Autor kann der Bezug des obigen Werkes in Deutschland und Oesterreich nur durch meine Vermittelung stattfinden.

Hochachtungsvoll

H. Le Soudier,

in Paris, rue de Lille 19.; in Leipzig, Königsstrasse 3.; in Wien, Barbaragasse 2.

[16393.] Der abermalige Neudruck des 1. Heftes von:

Schuffenhauer u. Blocht, Façadenbuch.
6. Aufl.

— Wohlfeile Subscription in 52 Heften — wird in ca. 14 Tagen fertig und versandt.

Firmen, welche noch nicht bestellten, bitte um schnelle Aufgabe des Bedarfes. Prospekte liefere gratis!

Leipzig, 30. März 1881.

Karl Scholtze, Verlag.**Ambr. Abel in Leipzig.**

[16394.]

Mitte April erscheint in meinem Verlage:

Principien und Praxis

der

Gynäkologie

von

Thomas Addis Emmet, Arzt am Frauenhospital des Staates New York.

Nach der zweiten Auflage des Originals deutsch herausgeg. von Dr. C. G. Rothe, pract. Arzt in Altenburg.

36 Bog. gr. 8. Fein geb. Preis ord. 18 M., in Rechnung 13 M. 50 S., gegen baar 12 M.

Die Spannung, mit welcher man in Amerika dem Erscheinen dieses Werkes entgegenseh, sowie die Nothwendigkeit zweier Doppelaufgaben binnen Jahresfrist, sprechen für die epochemachende Bedeutung des Buches.

Ihren gef. Bestellungen sehe entgegen.
Leipzig, im März 1881.**Ambr. Abel.**

[16395.] In 14 Tagen erscheint:

A Guide

to the

Literature of Botany;

being a classified selection of botanical works, including nearly 6,000 titles not given in Pritzel's Thesaurus.

By

Benjamin Daydon Jackson,

Secretary to the Linnean Society.

4. Geb. Preis 1 £ 11 sh. 6 d. mit 25 % gegen baar.

Dulan & Co., Booksellers.
London, Soho-Square 37.**Angebotene Bücher u. s. w.**[16396.] **Bon's** Buchh. in Königsberg offerirt und sieht directen Geboten entgegen: 129 Bock, Fibel. 17. Aufl. Geb. — 75 Bock, I. Leseb. 16. Aufl.; 91 do. 11. Aufl. Geb. — 53 Bock, Fibel u. I. Leseb. 16. Aufl.; 43 do. 17. Aufl. Geb. — 47 Bock, II. Leseb. 16. Aufl.; 41 do. Geb. — 24 Hästers, Fibel. 848. Aufl. Geb. — 7 Hammer u. Kühn, Leseb. 6. Aufl. — 14 Preuss u. Vetter, Kinderfreund. 109. Aufl. — 10 Hartung u. Str., Kinderfreund. I. 4. Aufl. Geb.; — 23 do. II. 3. Aufl. Geb.; — 11 do. III. 3. Aufl. Geb. — 39 Günther u. Str., Kinderfreund. I. 6. Aufl. Geb.; — 3 do. II. 6. Aufl. Geb.; — 14 do. I. u. II. 5. Aufl. Geb. — 19 Henning, bibl. Geschichten. 2. Aufl.; 19 do. Geb. — 14 Mentzel u. Lengerke, Kalender 1881. ½ S. Calbd.[16397.] **Schubert & Seidel** in Tilsit offeriren billigt:1 Damenkalender pr. 1881. B., Trowitsch & S.
1 Landw. Frauenkalender pr. 1881. Parey.
5 Reichsbote pr. 1881.
5 Reichskalender pr. 1881. Haaf.
1 Brehm, Thierleben. 2. Aufl. Bd. 1—6. 15 M. ord.
1 Goethe's Werke. 1. Bd. Prochaska. Vollst. neu.
1 Brockhaus' gr. Convers.-Lex. 12. Aufl. 1. Bd. Vollst. neu.[16398.] **A. Werther** in Stuttgart offerirt und erbittet Gebote:Altum, Geweihbildung. 1874. Hlbfrzbd.
Behlen, Real- u. Verbal-Lexikon d. Forst- u. Jagdk. 7 Bde. 1840—46. Ppbd.
Berzelius, Chemie. 3 Bde. 1821. Ppbd.
Blanc, Handb. d. Wiss. 2 Bde. 1846. Halbfrzbd.
Bruhn, Bodenkunde. 1841. Ppbd.
Carlén's sämmtl. Werke. 72 Bde. In 17 Halbfrzbdn.
Cogho, Borkenkäfer. 1874. Ppbd.
Cotta, Geognosie. 1852. Hlbfrzbd.
Dengler, Weg-, Brücken- u. Wasserbaukunde. Mit 16 Tfn. 1868.
Doebereiner, Cameralchemie. 3 Bde. 1852. Ppbd.
Doebner, Botanik. 1858. Hlbfrzbd.
Erg.-Blätter z. Kenntn. d. Gegenwart, hrsg. v. Meyer. 7 Bde. 1866—71. Hlbfrzbd.
Deutsche Warte, v. Br. Meyer. 5 Bde. 1871—73. Hlbfrzbd.
Fiscali, Deutschl. Forstcultur-Pflanzen. M. 18 Tfn. 1856. Hlbfrzbd.
Fischbach, Katechism. d. Forstbotanik. 1862. Hlbfrzbd.
Generalstabswerk. Hft. 1—16. (1—10. in 2 Origbde. geb., Tafeln apart in Mappe). Hft. 11—16. br. Neu.
Hlubek, Ernährung d. Pflanzen. 1841. Ppbd.
König, d. Forstbenutzung. 1861. Hlbfrzbd.
Kurr, Mineralogie. 1851. Hlbfrzbd.
Micklitz, forstl. Haushaltungskunde. 1859.
Milton's poet. Werks, v. Böttger. Hlbfrzbd.
Muncke, d. bad. Forstgesetz. 1874. Hlbfrzbd.
Nibelungenlied, v. Bartsch. 1869. Hlbfrzbd.
Plank, polit. Gesch. Württemb. 1866. Hlbfrzbd.
Regnault-Strecker, anorg. Chemie. 1861. Geb.
Reuter, der Boden. 1833. Ppbd.
Riecke, Berechn. d. Baumstämme. 1849.
Roscher, Nationalökonomie. 1861. Hlbfrzbd.
Rotteck, Weltgeschichte. 5 Bde. 1846. Ppbd.
Soltik, Polen, v. Elsner. 2 Bde. m. Abbldgn.
Stöckhardt, Chemie. 1861. Hlbfrzbd.
Wächter, Reproductionskraft d. Gewächse. 1840. Ppbd.
Weishaar, württ. Privatrecht. 3 Bde. 1833.

Schulbücher.

[16399.]

E. Kundt in Karlsruhe offerirt und bittet um Gebote:

- 2 Schilling, fl. Naturgesch. A. 14. A. —
 3 Schreiber, Grundr. d. Chemie; — 2 do.
 3. A. — 5 Schmid, bibl. Gesch. (Freiburg.)
 — 6 Schmidt, lat. Elementarb. II. 3. A.
 — 6 Scholl, Naturlehre. 7. A.; — 3 do.
 8. A. — 2 Schwarz, Geschichtsunterr. I.
 6. A.; — 1 do. II. 4. A. — 2 Seydlich, fl.
 Schulgeogr. 17. A. — 2 Seyffert, Scholae
 lat. I. II. 3. A. — 2 Siemens, Gesch. d.
 christl. Kirche. 7. A. — 15 Simon, Mythol.
 d. Griechen u. Römer. — 1 Spieß u. B.,
 Weltgesch. I. 7. A.; — 2 do. II. 4. A. —
 13 Stern, Fibel. 29. A. — 9 Stöcker, Leseb.
 I. 2. A.; — 13 do. II. III.; — 5 do. IV.
 — 4 Storme, Materialien; — 2 do. 2. A.
 — 3 Süpfe, Aufg. I. 16. A.; — 2 do. II.
 16. A.; — 3 do. III. 8. A. — 12 Syllab.
 des écoles et des familles. 15. A. —
 6 Thudichum, Schulbibel. I. II. — 2 Vie-
 hoff, Leseb. f. unt. Cl. 4. A.; — 5 do. f.
 mittl. Cl. 4. A. — 2 Wackernagel. I. 34. A.;
 — 2 do. III. 22. A. — 3 Weber, Leseb. d.
 Viter. 3. A. — 2 Wesener, gr. Elementarb.
 I. 6. A.; — 2 do. II. 5. A. — 2 Wittstein,
 Stereom. 2. A.; — 1 do. 3. A.; — 4 do.
 4. A.; — 1 Trigon. 3. A.; — 3 do. 4. A.
 Die Exempl. sind sämmtlich in Schulband geb.
 u. gut erhalten.

[16400.] **Eduard Kuhl** in Baugen offerirt:

- 1 Baeniz, Lehrbuch der Physik. 6. Aufl.
 1878. Brosch. — 7 Dietlein, Ergebnisse
 des geograph. Unterrichts. 7. Aufl. 1876.
 (2 brosch.) — 2 Egli, kleine Handels-
 geographie. 2. Aufl. 1873. — 2 Gurcke,
 englische Grammatik. II. 2. Aufl. 1873.
 — 5 Herrig, Aufgaben zum Uebersetzen aus
 dem Deutschen ins Englische. 10. Aufl.
 1873. — 10 Lange, kleine deutsche Sprach-
 lehre. 26. Aufl. 1877. — 11 Manitius,
 französisches Lesebuch. 3. Aufl. 1868. —
 3 Muttersprache. II. 2. Aufl. 1877. —
 1 Schellen, Rechnen. 1. Thl. 12. Aufl.
 1876. — 2 Schellen, Rechnen. 2. Thl.
 2. Aufl. 1875. — 5 Seydlich, kleine Schul-
 geographie. 17. Aufl. 1878. — 4 Seyffert's
 Hauptregeln d. griechischen Syntax. 11. Aufl.
 1878. — 6 Wernicke, Leitfaden für den Ge-
 schichtsunterricht. 5. Aufl. 1877.

Die Bücher sind neu und, wo nicht anders
 angegeben, in Schulband gebunden.

[16401.] Statt 8 M., nur 3 M.:

Braun (Wiesbaden), Bilder deutscher Klein-
 staateri. Neue Folge. 2 Bde. Paar 25%, 5/4.
 Diese bald tiefensten, bald vom köstlichsten
 Humor durchwehten Bilder kleinstaatl. Misere
 haben auch heute noch ein bedeutendes Interesse.
 Der billige Preis: 3 M. für 2 Bde. in gr. 8.,
 wird dem Buch viele neue Käufer bringen.

Berlin W.

Fr. Kortkampf.

[16402.] **Chr. G. Tienken** in Bremerhaven

- offerirt in neuen Exemplaren:
 2 Lüben u. Rade, Lesebuch. II. Geb.
 1 — — do. III. Geb.
 6 — — do. IV. Geb.
 2 — — do. V. Geb.
 4 — — do. VI. Geb.
 1 Leunis, Leitfaden. I. Geb.
 7 — do. II. Geb.
 1 Baldamus, Lesebuch. V. Geb.
 6 Sonnenburg, engl. Gramm. Geb.
 2 Wiederholungsbuch von Schumacher,
 Brede u. Geb.
 13 Pierson, Geschichtstabellen. Cart.
 1 List, Leitfaden d. Chemie.
 1 Ingenieurkalender, v. Rheinhardt, 1881.

[16403.] **Jakob B. Brandeis** in Prag offerirt:
 Die Grenzboten 1846. 1. u. 2. Bd.; 1847.
 3. Bd.; von 1843 Novellenbeilage zu den
 Grenzboten. — Unsere Tage 1859—64.
 In 5 Hlbfzbdn. — Allioli's Heil. Schrift
 des A. u. N. Test. Illust. Handausg. 4.
 1851. Hlbfzbd. — Die Bibel nach der
 deutsch. Uebers. Luther's. Prachtausg. mit
 Perlschrift. Mit 24 Stahlst. Gekreuzt. Lnb.
 — Die Gegenwart 1848—53. 8 Lnbde. —
 Gutzkow's Unterhaltungen. Neue Folge.
 1. Bd. 1856. 5. Bd. 1860. Beide Halb-
 fzbd. 3. Bd. 1858. Hlbnbd.

[16404.] **Emil Baensch**, Nachfolger C. E. Klotz

in Magdeburg offerirt:
 3 Wagner, Handbch. d. Chem. Technologie.
 10. Aufl. (1875.)

[16405.] **W. Mauke Söhne** in Hamburg

- offeriren und sehen Geboten entgegen:
 1 Ceylon, by an officer late of the Ceylon
 Rifles. 2 Vols. 1 £ 8 sh.
 1 Burton, Gorilla-land and the cataracts of
 the Congo. 2 Vols. 28 sh.

[16406.] **C. F. Simon** in Herzberg a/S. offerirt:

- 1 Schulz, Adreßbuch 1880. Geb. Wie neu.
 [16407.] Die Keyser'sche Buchhandlung in
 Erfurt offerirt und erbittet Gebote:
 1 Graesse, Handb. d. alten Numismatik.
 1 Fliessbach, Münzsammlung. Geb.
 1 Bilder-Atlas. Brockhaus. 8 Bde. und
 2 Bde. Text. In Orig.-Lnb.
 Letzteres ist ganz neu; das Uebrige sehr
 gut erhalten.

[16408.] **M. Oelsner** in Leipzig offerirt:

- 1 Brehm's Thierleben. In Hftn. Cplt. (Neu!)

Gesuchte Bücher u. f. w.

[16409.] **U. Hoepfli** in Mailand sucht und

- bittet um directe Offerten:
 1 Larousse, grand dictionnaire universel.
 Cplt.
 1 Weihe et Nees, Rubi germanici.

[16410.] **B. Wehberg** in Osnabrück sucht:

- 1 Heller, Handb. f. Kupferstichsammler.

[16411.] **Cohen & Sohn** in Bonn suchen:

- Choulant, Tafeln z. Gesch. d. Medicin. Fol.
 1822. — Wunderlich, Gesch. d. Medicin.
 1859. — Janus, von Henschel. 3 Bde.
 Bresl. 1846—49. Fortges. v. Bretschneider
 etc. 2 Bde. Gotha 1851—53. — Wunder-
 bar, bibl.-talmud. Medicin. Riga 1850—59.
 — De nominibus arborum etc. ex Aristote-
 tele, Theophrasto etc. 8. Lutet. 1544
 (Stephanus). — Ketham, Fasciculus medi-
 cinae etc. Fol. Venet. 1500. — Hippocrates,
 v. Lilienhain. 2 Vol. Glogau 1837—38;
 — Oeuvres choisies, p. Daremberg. 1855;
 — do. Translated by Adams. Lond. 1849.
 — Hippocratis ac Galeni libri etc., ex re-
 cogn. Rabelaisii. Lugd. 1532. — Aretaeus,
 ed. Wigan. Fol. Oxon. 1723; — do. ed.
 Ermerins. 4. Utr. 1847. — Rufus Ephe-
 sius, ed. Matthaei. 8. Mosqu. 1806. —
 Galenus, ed. Opizo. 5 Vol. Fol. Venet.
 1525. — Oribasius. Paris 1556; — do.
 ed. Rasarius. 1555. — Simeon Sethus, ed.
 Bogdanus. 1658. — Joannis Actuarii
 opera. Paris 1556. — Demetrius Pepago-
 menus, ed. Turnebus. 1558. — Apicius,
 ed. Lister. Lond. 1705. — Celsus. Amst.
 1687; Lugd. Bat. 1746; Basil. 1748; Patav.
 1750, 1769, 1815; Paris 1823; Edinb.
 1831. — Celsus, verdeutscht durch Khüff-
 ner. Fol. Meyntz 1531; — do. übers. v.
 Scheller. Braunsch. 1846—47; — do.
 Transl. by Greiwe. Edinb. 1814. — Caelius
 Aurelianus. Lugd. 1566; Paris 1826. —
 Cophon, de arte medendi. 12. 1532. —
 Villanovani opera. Fol. Bas. 1585. —
 Sambuci icones. Fol. Antv. 1603.

[16412.] Die Schletter'sche Buchhandlung,

- Antiquariat in Breslau sucht:
 1 Internat. wissenschaftl. Bibliothek. Cplt.
 u. einzelne Bde. — Helwig, Mikroskop in
 d. Toxikologie.

[16413.] **G. Salomon's** Antiqu. in Dresden

- sucht u. erbittet directe Offerten:
 1 Corsi, Pietri antiche. Ediz. 3. 1845.
 1 Berg, Physiognomie of tropical vegetation
 in South-America. 1854.
 1 Luther's Werke. Deutsch.
 1 Allgem. Gerichtsztg. f. d. K. Sachsen
 1877 u. 79.
 1 Schmidt's medicin. Jahrbücher. Bd. 145
 — 52.

[16414.] **Ostwald Guß** in Reiffe sucht und er-

bittet directe Offerten:
 Moriz, Philipp, Anton Reiser.

[16415.] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt

- a/M. suchen:
 Schnaase, Gesch. der bild. Kunst. Bd. 1—
 6. u. cplt.
 Büнау, Probe e. d. Kaiser- u. Reichsgesch.
 (Friedrich I.)
 Elucidarius. Diverse deutsche Ausg. a. d.
 16. Jahrh.

- [16416.] **F. A. Brockhaus'** Sort. u. Ant. in Leipzig sucht:
De vita et moribus Joannis de Almeida Venetiis 1669; secunda ed. Romae 1671.
Sainte-Foy, Vie de J. d'Almeida. Paris 1859.
Simão de Vasconcellos, Vida do J. Almeida. Lisboa 1658.
— do. Traduct. franç. 1673.
Beretarius, Vita Jos. Anchietae. Lugduni 1617.
— do. Traduct. franç. Douai 1619.
— do. Traduct. ital. Torino 1621.
Paternina, Vita Jos. Anchietae. Messina 1639.
Le degli Oddi, Vita Jos. Anchietae. Roma 1738; segunda ediz. 1771.
— do. Torino 1824.
Sainte-Foy, Vie de Jos. Anchieta. Tournai 1858.
Anchieta. Vida. Salamanca 1618.
— Vita. Bologna 1651.
— Vita. Coloniae.
— Compendio panegyrico. Lisboa 1660.
— Compendio de la vida. Xerez de la Frontera 1677.
— Eloge. Bordeaux 1625.
- [16417.] **Paul Neubner** in Cöln sucht:
1 Doré, Bibel, kathol. Geb. Nur frisch erhalten. (Zahle bis 85 M.)
- [16418.] **Tobias Köfler** in Mannheim sucht:
1 Menzel, allgemeine Weltgeschichte. 12 Bde.
1 Graeffe, Lehrb. der Literaturgeschichte. Cplf.
1 Roßbach u. Westphal, Metrif der griech. Dramatiker und Lyriker. 3 Thle. mit Supplement.
1 Roßbach, Metrif der Griechen. 2 Bde.
- [16419.] **Otto Petri** in Rotterdam sucht:
1 Dalwigk, Versuch einer philosophisch-juristischen Darstellung des Erbrechts. Wiesbaden 1820—22.
- [16420.] **Feller & Gedé** in Wiesbaden suchen antiquarisch:
1 Hager, Handbuch d. pharmaceut. Praxis. (1879. 80.) Mit Ergänzungsband.
1 Klende, Lexikon d. Verfälschungen. (1879.)
- [16421.] **C. Schwarz** in Oedenburg sucht:
1 Grebe, Buchen-Hochwaldbetrieb. Offerten direct erbeten!
- [16422.] Die **Leuckart'sche** Buchhdlg. in Breslau sucht antiqu.:
1 Touss.-Langenscheidt, russ. Unterrichtsbrieft.
- [16423.] **S. Steiner** in Preßburg sucht:
Gartenl. 1864 (ev. 2. Sem.). — Brasilia-nische Reisen von Abbé-Lallemant, Tschudi, Vibra u. — Alles über Brasilien. — Gerstäcker. 2. Serie. — Jordan, Vermessungsfunde. — Braunsfels, Manuscr. (m. Stahlst.). — Firdufi, Schahname, von Mohl (vollst. pers. Text; — dasselbe in französ. Uebers.
- [16424.] **J. A. Stargardt** in Berlin, Jägerstrasse 53, sucht direct:
Erman et Reclam, Mémoires p. servir à l'hist. des réfugiés français. 1782. — Ancillon, Hist. de l'établissement des réfugiés dans le Brandebourg. 1690. — Gaultier, François de, Sermons. 1696. — Baraga, a theoret. and pract. grammar of the Otchipwe language. Detroit 1850. — Goethe, n. Schriften. 1792—1800, Unger. Bd. 1. 2. 7.; — Faust. 1790; — Herm. u. Doroth.; — Taschenb. 1798. — Rietstap, Armorial. — Arnim, Ducaten.
- [16425.] **Julius Drescher** in Leipzig sucht:
Gesenius, hebr. Handwörterbuch. (Aeltere Auflagen. Billig.) — Becker, Corn., Psalter David's gesangsweis. — Lexer, mittelhochdeutsches Wörterbuch. — Moreau, la philosophie scolast. — Photius, ed. Hergenröther. — Schwarz, Predigten. — Pastoralblätter, von Leonhardi u. Zimmermann.
- [16426.] **K. F. Koehler's** Antiquarium in Leipzig sucht:
Hamasa, ed. Freytag. Bd. 2. 1851 (und complet).
Makrizi, les Sultans Mamlouks de l'Egypte. Tome II. 2. 1845 (auch 2. Bd. complet).
Poetae lyriici, ed. Bergk. Ed. 4. et 3. 3 Vol.
Anthologia lyr., ed. Bergk. Ed. 2.
- [16427.] **Ed. Levysohn** in Marienwerder sucht in diversen Exemplaren:
Spamer's illustr. Conversationslexikon. Hft. 299. u. ff.
- [16428.] **S. Pötzelberger** in Meran sucht:
1 Georges, Handwörterbuch. Lateinisch-deutscher Theil.
- [16429.] **Bültmann & Gerriets Nachf.** in Barel suchen:
1 Credner, Deltaß. — 1 Berg, Reductionstabellen. 1870.
- [16430.] **Julius Hainauer** in Breslau sucht:
1 Elise oder das Weib, wie es sein soll. Offerten direct.
- [16431.] **D. Gaering & Co.** (Inh.: Benno Goerig) in Braunschweig suchen:
1 Encyclopädie der Künste u. Wissenschaften, herausg. von Ersch u. Gruber, soweit erschienen.
1 Feenbuch. Feenmärchen. Baumgärtner.
- [16432.] **Schmorl & v. Seefeld** in Hannover suchen:
1 Wimmer et Grabowski, Flora Silesiae.
- [16433.] **Lucas Gräfe** in Hamburg sucht:
1 Entscheidungen d. Reichs-Ober-Handelsgerichts. Complet.
- [16434.] **Drucker & Tedeschi** in Padua suchen:
Warnkoenig u. Klein, französ. Rechtsgeschichte.
Gans, das Erbrecht in seiner weltgeschichtlichen Entwicklung. Letzte Aufl.
- [16435.] **K. F. Koehler's** Sort. in Leipzig sucht:
Naber, Quaestiones Homericae. — Richey, the Homeric question. — Bäumlein, de compositione Iliados. — Curtius, Peloponnesos. — Thiers, Histoire du consulat. T. 2—6. (Bruxelles, Meline.) — Testament, d. Alte. 1. Bd.: Das 1. Buch Mose, von F. W. J. Schroeder.
- [16436.] **B. Seligsberg** in Bayreuth sucht:
Gothaischer Hofkalender 1873, 75, 77, 78. — gräflicher. Dieselben Jahrg. Ratzeburg, Waldverderber. 7. Aufl.
- [16437.] **D. Löwy** in Wien II., Praterstrasse 15, sucht:
1 Petermann, Mittheilungen 1871. Hft. 4. 1872. Hft. 5.
1 Salon. Payne. Jahrgang 4. Hft. 9.
1 Oncken, Geschichte. Abth. 6. 8. 9. 11. 15. u. Folge.
- [16438.] **F. Savy** in Paris sucht:
1 Roth, Beiträge z. Petrographie 1861—68.
- [16439.] **Aug. Gesse's** Buchh. in Graz sucht:
1 Globus. 30. Bd.
Offerten gef. direct.
- [16440.] **Schalek & Zeller** in Prag suchen:
Stein, Finanzwissenschaft. 1. oder 2. Aufl.
- [16441.] **Mühlbauer & Behrle** in Chicago suchen:
12 Ranzelstimmen. 1. Jahrgang. (Würzburg, Bucher.)
Offerten richte man gef. an Herrn Franz Wagner in Leipzig.
- [16442.] **Julius Drescher** in Leipzig sucht:
Melancthon, Erotemata dialectices. Witteb. 1581. — Vischer, Aesthetik. — Kahnis, Dogmatik. — Delitzsch, Hebräerbrief. — Luthardt, freier Wille. — Delitzsch, Psychologie. — Delitzsch, Apologetik.
- [16443.] **J. Sandoz** in Neuchâtel (Schweiz) sucht direct:
1 Genealogisches Reichs- und Staats-Handbuch. Frankfurt a/M., Varrentrapp & Wenner. Jahrgang 1803, 6, 9, 12.
- [16444.] **A. Pockwitz** in Stade sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Saxonia vetus et magna in parvo, von Casp. Schneider, hrsg. von J. C. Knauth. Dresden 1727.
1 Siebold, Fauna japonica. Abth. Pisces, elab. Temminck et Schlegel.
- [16445.] Die **Gesellschaft f. vervielf. Kunst** in Wien sucht:
Apell, J. C. Ehrhard.
Schriften über die Malerradierer J. C. Erhard und J. A. Klein.
Offerten direct.
- [16446.] **Ulrich Moser** in Graz sucht:
1 Chrysostomus, Predigten u. kleine Schriften, übersetzt von Cramer u. Mösl. 10 Bde. Augsburg 1772—82.

[16447.] **H. F. Münster's** Buchh. (C. Kayser) in Verona sucht direct:
1 Leclerc, Biblioth. amaric. Paris 1878.

[16448.] **van Hengel & Eeltjes** in Rotterdam suchen:
Chem.-techn. Mittheilungen, v. Elsner. 1—28. Hft.

[16449.] **H. Dominicus** in Prag sucht:
1 Boner, Siebenbürgen. (L., Weber.)
1 Hofmann u. Stüdl, Wanderungen in der Glocknergruppe.

[16450.] **A. Trofen** in Danzig sucht und erbittet gef. Offerten mit Preis direct:
Casper's Vierteljahresschrift für gerichtliche Medicin (v. Eulenberg). Jahrg. 1879 u. 80.
— Beumer, mythologischer Blütenkranz. — Abendstunden. — Goethe's Werke. Class.-A. 1853—58, Cotta. Bd. 35. 37—40. — Mooser, Gelegenheitsgedichte. 10. Abth. — Brockhaus' Conv.-Lex. 10. u. 11. Aufl. Bd. 11. ap. — Toussaint-L., Franz. Briefe 1—13. — Dalen-L., Englisch. — Klinggräff, Flora. — Lexika v. Thieme, Thibaut, Georges, Ingerslev, Benfeler u. Schenk.

[16451.] **G. Mallindrodt** in Zabern sucht:
1 Weinhold, Leben der Frauen im Mittelalter.

[16452.] **Trübner & Co.** in London suchen:
1 Polybius, Text. Teubner. 4 Vol.
1 Poetae lyriici graeci, ed. Bergk. Vol. 2. 3.
1 Aristoteles, ed. Bekker. 5 Vol. 1831—71.

[16453.] **O. Richter** in Bitterfeld sucht:
Anthol. vet. lat., ed. Burmann. — Röhrich, Reform. im Elsass. — Ibn-el-Athiri, v. Tornberg. Vol. 11. u. 12. (Upsala.) — Libanius, v. Reiske. — Anthol. gr., ad fid. cod. palat. v. Jacobs. 3 Vol. — Zonaras, Annales, v. Dindorf od. Pinder.

[16454.] **H. Le Soudier** in Paris, rue de Lille 19, sucht:
1 Botan. Zeitung 1834—76.
Offerten gef. umgehend direct.

[16455.] **B. Baginsky** in Berlin sucht:
Kraus u. Pichler, encykl. Wörterbuch. Bd. 3. u. 4. — Busch, Chirurgie. Bd. 2. Abth. 3. — Reuter's Werke. V.-A.

[16456.] **W. Balett & Co.** in Bremen suchen:
Fink, Bautischler. II. apart. (Spamer.) B., C. Toeche.
Offerten erbitten direct.

[16457.] **H. W. Schmidt** in Halle sucht:
Dunker, fossile Wealdenbildung. 1846. — Div. Schriften über Coleoptera Nord-Amerikas und Mexikos. — Haller, Epist. Vol. 2. Bern. — Linné, Gattg. d. Pfl. 1775. — Necker, Corollarium ad bot. — Roth, bot. Bemerk. — Trautvetter, Hort. bot. 4.

[16458.] **A. Scheurlen's** Sort. (E. Haering) in Heilbronn sucht:
1 Rau, Lehrbuch der polischen Oekonomie. 3 Bde.

[16459.] **R. Jenni** in Bern sucht:
1 Roerte, Gleim's Leben. 1881.
Offerten gef. direct.

[16460.] **S. Glogau & Co.** in Leipzig suchen direct:
1 Hinrichs' halbjährl. Kataloge 1875—80. Noß, deutsch. Alpenb. 2 Bde.
Staffler-Jörg, d. deutsche Tirol.
Reimer, klimat. Kurorte.
Gsell-Fels, klin. Kurorte d. Schweiz.

[16461.] **N. Rymmel** in Riga sucht:
1 Augustinus, de civitate Dei, rec. Vivius.
1 Becker, ausführl. dtische Grammatik. 2 Bde.
1 Ill. Familienzeitung. Jahrg. 1. 2.
1 Krohn, Gesch. der Wiedertäufer.
1 Payne's Universum. Erste Reihe. Bd. 1—6.
1 Deutsche Revue, v. Fleischer. Jahrg. 2. u. Folge.
1 Romanmagazin des Auslandes 1870.
1 Strobel, Beiträge z. Literatur. 2 Bde.

[16462.] **F. A. Brockhaus'** Sortiment und Antiquarium in Leipzig sucht:
Deutsche Rundschau 1879. Octbr.—Decbr. u. 1880 complet.
Gartenlaube 1853—61. Nur, wenn ganz gut erhalten.
Neumann, moderne Anlage des Gartens am Hause. 24 color. Gartenpläne. 1869.

[16463.] **Mayer & Müller** in Berlin W., Französische Str. 38/39, suchen und erbitten directe Offerten:
Abhandlungen d. Berliner Akademie 1875—80.
Astronom. Nachrichten. Bd. 81—93.

[16464.] **Georg Rettig** in Bern sucht:
Christoterpe. Div. Jahrgänge.
Ebers, Uarda; — aegypt. Königst.

[16465.] **W. Waufe Söhne** in Hamburg suchen und erb. dir. Off.:
1 Sammlg. d. Verordn. d. fr. Hansa-Stadt Hamburg. Alles was erschienen, event. auch einzelne Bde.

[16466.] **W. G. Angerstein** in Berlin sucht:
1 Kruse, über Taubstumme, Taubstummenbildung u. Taubstummenanstalten. (Schleswig, Bruhn.)
1 Hill, Anleitung zum Sprachunterricht. (Essen, Bädeler.)
1 Kruse, Lehrbuch des Sprachunterrichts. (Leipzig, Arnold.)

[16467.] **L. A. Ritter** in Leipzig sucht:
1 Mansi, Concilia. (Florenz 1759—98.)
Exclus. Vol. 19. 20. 21. 30. 31.

[16468.] **P. Wunschmann** in Wittenberg sucht:
Lang, relig. Charactere. I. 1862.
Iwein, hrsg. v. Benecke u. Lachm.

[16469.] **Hermann Baehr's** Buchhdlg. in Calbe a/Saale sucht antiquarisch und erbittet Offerten gef. direct:
Hinrichs' halbj. Bücher-Verzeichniß 1876—79.

[16470.] **Bernhard Nagel's** Buchhdlg. in Budapest sucht:
1 Halbaur, prakt. Rathgeber für Gewerbetreibende, Land- u. Hauswirthschaft.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[16471.] Durch umgehende Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Groeger, Statik des Tunnelbaus. 4 M. ord., 3 M. netto. (Versandt am 5. Januar 1881.)
würden Sie mich zu Dank verpflichten.
Hochachtungsvoll
Prag, 28. März 1881.
G. Dominicus.

[16472.] Bitte um gef. Rücksendung aller irgend überflüssigen Exemplare von:
Prejahn, Pompeji. N. A. Bfg. 1.
Ersuche angelegentlich, diesen Wunsch zu beachten und ferner um sorgfältige Verpackung des Werkes.
Leipzig, 30. März 1881.
L. O. Weigel.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[16473.] Für ein Verlagsgeschäft in einer angesehenen Universitätsstadt wird ein tüchtiger, erfahrener und bestens empfohlener Gehilfe gesucht, welchem die innere Disposition beruhigt überlassen werden könnte. Auskömmliches Gehalt und bei entsprechenden Leistungen Lantideme. Herren, welche geneigt sind, sich eine Lebensstellung in diesem Posten zu schaffen, erhalten den Vorzug. Eintritt spätestens Anfang Mai. Gef. Offerten, denen Zeugnisse und event. Photographie beizufügen wären, unter E. S. 1. an die Exped. d. Bl.

[16474.] Zum sofortigen Antritt suchen wir einen tüchtigen Gehilfen. Angebote unter Beifügung von Zeugnissen und Photographie direct.
Hannover. **Kniep'sche** Buchhandlung (Paul Krause).

[16475.] Für eine Buchdruckerei mit Blattverlag in Süddeutschland wird ein nicht zu junger Mann gesucht, der befähigt ist, den Prinzipal bei Abwesenheit nach allen Richtungen hin zu vertreten, also im Druckfach, Zeitungs-Insensatenwesen, Correspondenz u. Buchführung bewandert sein muß. Offerten unter Angabe früherer Stellungen sowie der Gehaltsansprüche werden unter F. W. 1890. durch Rud. Rosse in Straßburg i. E. entgegengenommen.

[16476.] Nur für einen jungen Mann mit vorzügl. Vorbildung ist eine Lehrlingsstelle zu besetzen bei **J. A. Stargardt** in Berlin, Jägerstr. 53.

Gesuchte Stellen.

[16477.] Ich suche f. m. 2. Gehilfen, welcher f. d. 1. October 1879 zu m. vollsten Zufriedenheit bei mir arbeitete, unter bescheidenen Ansprüchen anderw. Stellung, event. auch auswärts.
Berlin.
G. Sieban.

[16478.] Für meinen Sohn, 21 Jahre alt, welcher seine Lehrzeit in einem lebhaften Sortiment, verbunden mit Buchdruckerei und Zeitungsverlag, beendigt und jetzt zum 1. April seiner einjährigen Militärpflicht genügt hat, suche ich eine passende Stelle.

Offenbach a/M.

J. P. Strauß.

[16479.] Für einen jungen Mann, der seine 4jährige Lehrzeit in meiner Buch-, Musikalien- u. Schreibmaterialienhandlung absolviert hat, suche ich zum 1. April a. c. unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Zu näherer Auskunft ist gern bereit

Leobschütz.

G. Rothe.

[16480.] Zum 1. Mai suche für meinen Gehilfen, den ich als einen tüchtigen, zuverlässigen Arbeiter empfehlen kann, seiner weiteren Ausbildung wegen Stellung in einem größeren Sortiment. Ansprüche bescheiden.

Crossen a/D.

Otto Reißner.

[16481.] Für einen fleißigen und soliden jungen Mann, Hannoveraner, mit Gymnasialbildung, der in meinem Geschäft gelehrt hat und wegen Erkrankung seinen gegenwärtigen Posten aufgeben mußte, suche ich eine geeignete Stellung in einem nicht zu großen Geschäft.

Berlin.

W. Weber.

[16482.] Ich suche für einen jungen Mann, der seine vierjährige Lehrzeit bei mir beendigt hat, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt und den ich bestens empfehlen kann, unter bescheidenen Ansprüchen eine passende Stelle für sofort oder später.

Weissenburg, Bayern.

F. Stammann,

in Firma: E. F. Meyer's Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung.

[16483.] Ein j. Mann, 25 Jahre alt, seit 9 Jahren im Sortiment, Kunsthandel u. Verlag thätig, bestens empfohlen und militärfrei, sucht für bald od. später Stellung. Offerten an Herrn Rud. Giegler in Leipzig sub M. G. erbeten.

[16484.] Ein Gehilfe, militärfrei, fleißiger Arbeiter, mit guten Sortiments- und einigen engl. u. franz. Sprachkenntnissen, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen aller seiner Herren Chefs, sofort oder später Stellung. Gef. Offerten S. 61. postlagernd Wiesbaden.

[16485.] Ein strebsamer junger Mann, mit allen im Sortiment, Verlag u. Antiquariat vorkommenden Arbeiten vertraut, sowie der franz. u. engl. Sprache mächtig, sucht per 1. Mai Stellung.

Gef. Offerten sub Z. W. an die Exped. d. Bl.

[16486.] Ein Buchhändler gesetzten Alters, tüchtiger Sortimenter u. gewissenhafter Arbeiter, sowie im Verkehr mit dem Publicum gewandt, sucht eine 1. Gehilfen- resp. Geschäftsführerstelle.

Auch wäre demselben eine Stelle in einem Geschäft erwünscht, welches er gelegentlich für eigene Rechnung übernehmen könnte.

Gef. Offerten unter F. G. nimmt Herr E. F. Steinacker in Leipzig entgegen.

[16487.] Ein jung. Mann mit Gymnasial- u. akadem. Bildung, der das Commiss.- u. Sortimentgeschäft kennt, sucht Stellung in einem tüchtigen Antiquariat. Gef. Off. sub D. B. # 19. durch die Commissions- u. Export-Buchh. (M. Reusfeld) in Berlin W., Französische Str. 58.

[16488.] Ein junger Mann, der nach guter Schulbildung eine 3 1/2 jährige Lehre in einer Buch-, Kunst- und Schreibmaterialien-Handlung durchgemacht hat, darauf noch 2 Jahre als Gehilfe thätig war und jetzt in einer Kunst- und Buchhdlg. einer Residenzstadt Süddeutschlands behufs weiterer Ausbildung volontirt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine passende Stelle. Gef. Offerten sub A. P. 12. durch Herrn Fr. Wagner in Leipzig, der zur gütigen Weiterbeförderung bereit ist, erbeten.

Bermischte Anzeigen.

Inserate und Beilagen für die Deutsche Rundschau.

[16489.]

Inserate für das Mai-Heft der „Deutschen Rundschau“ erbitten wir uns bis spätestens 12. April. Insertionsgebühren pro gespaltene Petitzeile oder deren Raum 40 \mathcal{A} . Beilagen, für welche wir pro 1/8 Bogen 30 \mathcal{M} , pro 1/4 Bogen 40 \mathcal{M} , pro 1/2 Bogen 50 \mathcal{M} , pro 1 Bogen 60 \mathcal{M} berechnen, sind bis zum 15. April franco Altenburg an die Pierer'sche Hofbuchdruckerei zu liefern; die Anmeldung derselben aber bitten wir bis zum 10. April an unsere Firma zu richten, damit im Hefte auf die betr. Beilage hingewiesen werden kann. Beiheften, resp. Beikleben 10 \mathcal{M} extra.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Lützowstrasse 7.

Gebrüder Paetel.

[16490.] Ich habe über die kürzlich erschienenen, auf amtlichen Quellen beruhenden

Verordnungen

betreffend

das Schulwesen

des Regierungs-Bezirks Liegnitz

einen Prospect direct an alle Interessenten gesandt, in dem ich nach dem seither stets innegehaltenen Princip meines Hauses für den Bezug auf den Sortimentsbuchhandel verwies; auch diverse große directe Bestellungen habe ich auszuführen abgelehnt.

Ich bin zu der theuren Manipulation des Prospect-Versands — lediglich auf meine Kosten — gezwungen worden, weil es den Herren Sortimentern mit wenigen Ausnahmen nicht beliebt hat, für diesen absolut gangbaren Artikel sich auch nur im mindesten zu bemühen, erkläre aber ausdrücklich, daß ich bei ähnlichen Publicationen in der Folge die directen Lieferungen nicht mehr abweisen werde, sofern ich gleicher Indifferenz des Sortimentersbuchhandels begegne.

Zugleich zeige ich an, daß von meinen gesammten Volksschullesebüchern hinfort nur noch Partien in Rechnung geliefert werden; das Expediren einzelner Exemplare dieser billigen, durchweg stereotypirten Artikel ist zu kostspielig und zeitraubend.

Dreslau, 1. April 1881.

Ferdinand Girt.

[16491.] Für ein neues, großes Lieferungs- u. von hervorragender Absatzfähigkeit werden

Buchhandlungs- Reisende

gesucht.

Adressen sub H. F. S. 25. an die Exped. d. Bl.

Bauliteratur!

[16492.]

In 8 Tagen erscheint II. Jahrg. Nr. 3 des

Central-Organs des

Gesammten Baugewerbes.

— Archiv und Offerten-Blatt —

für alle neuen Erfindungen, Verbesserungen, Patente, Preis-Listen auf dem Gebiete des ganzen deutschen Baumarktes.

Zum praktischen Gebrauch für alle Baubehörden, ausführenden Architekten, Maurer- und Zimmermeister, Unternehmer, sowie für Baumaterialien-Geschäfte.

Inserate

über alle architektonischen und Baumaterialien betreffenden Werke finden nirgends

grössere Verbreitung,

da das Blatt von mir in garantirtter Auflage und Versendung an

mehr wie 11,000

Architekten, Bau-, Maurer- und Zimmermeister, sowie an alle Baubehörden des Staates und der Communen in Nord- und Süddeutschland

franco per Post

expedirt wird.

Die 3gespaltene Zeile kostet 50 \mathcal{A} ; an bevorzugter Stelle 60 \mathcal{A} . 11,500 Beilagen auf ganz dünnem Papier werden inclusive Hinweis für 75 \mathcal{M} baar verbreitet.

Rabatt:

bei 3malig. Abdruck desselben Inserats 10%,

„10“ „ „ „ „ 25%.

Wenn die „Anzeige“ gleichzeitig für

Romberg's

Zeitschrift für Baukunst

(41. Jahrgang)

aufgegeben wird, gewähre ich in beiden Blättern

für 1malig. Abdruck 10%,

„ 5 „ „ 25%.

Gef. Aufträge erbitte direct.

Probenummern stehen zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Berlin S.W., Zimmer-Str. 91.

Julius Engelmann, Verlag.

Buchdruckerei-Verkauf.

[16493.]

Eine gut eingerichtete Buchdruckerei mit Dampftrieb ist für 45,000 Mark per sofort zu verkaufen. Gef. Reflectenten wollen ihre Adressen unter O. V. 629. in der Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig niederzulegen.

[16494.] Robert Frieze in Leipzig sucht schleunigst Verzeichnisse von historischen, geographischen, militairischen und kartographischen Werken. Offerten einzelner Werke, sowie ganzer Sammlungen und Bibliotheken finden Berücksichtigung. Kataloge werden in 12sacher Anzahl erbeten.

[16495.] Die Redaction des Börsenblattes für den Deutschen Buchhandel hat in Nr. 75 dieser Zeitung vom 1. April eine Anzeige der Madame d'Alq in Paris zum Abdruck gebracht, ohne sich zuvor Gewißheit darüber verschafft zu haben, ob die darin gegen mich vorgebrachten Behauptungen auf Wahrheit beruhen. Ein solches Vorgehen der Redaction ist um so befremdlicher, als einmal die Anzeige weder von einem Berufsgenossen noch überhaupt von einem deutschen Staatsangehörigen, sondern von einer im Auslande lebenden Privatperson herrührt, die von deutschen Gerichten nicht zur Rechenschaft gezogen werden kann, als zum andern es die Redaction nicht für nöthig gehalten hat, dabei dem alten Gebrauche folgend, mir, dem Mitglied des Deutschen Börsenvereins und dem deutschen Verleger, vor dem Abdruck das Manuscript eines gegen mich gerichteten Angriffes zur Erwiderung und Abweisung einzusenden. Dieses Gebahren der Redaction ist um so auffallender, als Ende vorigen Jahres ein in einer ähnlichen Rechtsache von mir dieses Mal gegen einen deutschen Landsmann im Auslande erstrittenes Urtheil durch folgendes Schreiben der Redaction von der Veröffentlichung im Börsenblatt — selbst im Inseratentheile — ausgeschlossen worden ist:

Herrn Franz Ebhardt in Berlin.

Leipzig, 11. December 1880.

Wir haben Ihre gefällige Einwendung vom 6. ds. zur Vermeidung aller eventuellen Unannehmlichkeiten gleich dem Ausschuh für das Börsenblatt zur Prüfung vorgelegt und uns dessen Bestimmung über die redactionelle Behandlung des Artikels erbeten.

Dieser Bescheid lautet nun dahin, daß zu einer Ausnahme in den Nichtamtlichen Theil keine Veranlassung vorliege, indem das Schriftstück vor allem der authentischen Form entbehre und vielmehr nur ein uncontrolirbarer Auszug aus einem in fremder Sprache gefällten Urtheile sei, das allem Anscheine nach principiell Wichtiges nicht enthalte, auch darüber im Unklaren lasse, ob es lektinstanzlich, oder ob es appellabel ist.

Aber auch gegen den Abdruck im Anzeigebblatt spricht sich der Ausschuh aus, so lange nicht eine vollständige legalisirte Uebersetzung des fraglichen Urtheils eingereicht werde, aus der zu ersehen wäre, ob nicht Wesentliches davon fortgelassen ist.

Indem wir uns hiermit dieses Referates entledigen, erlauben wir uns, Ihr Manuscript hier wieder beizufügen, und empfehlen uns Ihnen

Hochachtungsvoll
ergebenst

Die Redaction des Börsenblattes
Julius Krauß.*)

*) Zur Richtigstellung der vorstehenden Anklage erlaubt sich die Redaction zu bemerken, daß der erwähnte Vorgang vom December v. J. mit dem vorliegenden Falle ganz und gar nichts gemein hat. Dort handelte es sich um die Ausnahme der unlegalisirten Uebersetzung eines französischen Erkenntnisses mit den ehrverletzenden Ausdrücken gegen ein Mitglied des deutschen Buchhandels, wogegen sich die Redaction entschieden zu wehren verpflichtet fühlte. Heute aber erläßt eine Schriftstellerin in Bezug auf ihre literarischen Eigenthumsrechte in vollständig ruhigem Tone und ohne jedweden Angriff eine auf ein richterliches Urtheil gegründete Erklärung, die zu einer

Zur Sache selbst bemerke ich, daß Mad. d'Alq, die französische Autorin, gegen mich, den deutschen Verleger, vor den französischen Gerichten zwar obgesiegt hat, daß aber damit ihr Recht in dem von ihr in muthwilligster Weise und in gewinnsüchtigster Absicht vom Zaune gebrochenen Streite noch nicht erwiesen ist. Die gegen mich erfundenen Anschuldigungen auf Contractverletzung sind ohne Ausnahme durch meine Geschäftsbücher, sowie durch beglaubigte Erklärungen meiner Buchdrucker und Aussagen meines Personals entkräftet worden. Wenn ungeachtet dieser Beweismittel der Contract mit meiner Gegnerin als Null und nichtig erklärt worden ist, so ist das eben französische Rechtspredigen gegen einen Deutschen, deren Consequenzen ich mir ohne Kritik gefallen lassen muß.

Aber, Gott sei Dank, gibt es auch noch Franzosen, welche sich gegen das Unrecht auflehnen, wie dies aus den zwei nachstehenden Briefauszügen hervorgeht:

Cher Monsieur!

... et j'ai appris qu'hier le Premier Président qui avait été visité pour la 20. fois par notre terrible adversaire en jupons n'avait voulu vous accorder qu'une remise à huitaine.

J'ai à coeur vos intérêts et je ne négligerai rien — soyez-en sûr — je vous considère comme une vraie victime de cette femme asturieuse qui sans vous n'aurait certainement pas son hôtel et l'aisance dont elle jouit. . . vous m'êtes aussi sympathique que votre cause. . . etc.

Ein anderer Franzose schreibt mir, nachdem das Urtheil gefällt war:

Cher Monsieur!

... et je soutiendrai vos intérêts avec d'autant plus d'ardeur que le déni de justice dont vous êtes victime me paraît plus évident. Il me suffit de songer que vous n'êtes pas mon compatriote pour chercher à réagir contre la procédure de mon pays que je considère comme inique à votre endroit. . . .

Es versteht sich von selbst, daß die Wirkung des französischen Urtheils gegen mich auf das Gebiet Frankreichs beschränkt bleibt; aber selbst da können für ewige Zeiten alle vor dem 22. März 1881 von mir abgegebenen Bände der Werke der Mad. d'Alq unbehindert weiter verkauft werden.

Die Strafandrohung der Mad. d'Alq gegen mich und meine Collegen im Auslande bleibt natürlich ein leerer Schall, so lange sie nicht bei uns Recht sucht.

Es wird wohl kein deutscher Verleger so naiv sein, auf die Lockpfeife, welche sie in den Spalten des deutschen Börsenblattes erdnen läßt, indem sie zum Nachdruck meines Werkes „Der gute Ton“ einladet, zu horchen. Sollte jedoch einer der Herren Collegen sich von der freundlichen Sirene bethören lassen, so dürfte damit die Gelegenheit geboten sein, die Meinung unserer deutschen Richter über geistiges Eigenthum und Verlegerrecht mit der jenseits der Vogesen herrschenden zu vergleichen.

redactionellen Beanstandung gar keinen Anlaß geben konnte, sondern vielmehr einfach dem Betreffenden zur eventuellen Entgegnung zu überlassen war. Bei solcher Bewandniß aber müssen wir die gegen unser Verfahren erhobene Anschuldigung hiermit aufs bestimmteste zurückweisen.
Die Red.

Von den nicht illustrierten Werken der Mad. d'Alq sind nur

Le savoir vivre,

La science du monde

gangbar; die übrigen Bände sind veraltet. Von den illustrierten Werken dagegen können nun und nimmermehr neue Auflagen erscheinen, da die Illustrationen mein Eigenthum sind und bleiben. Es sind dies:

Les secrets du cabinet de toilette.

Les ouvrages de main en famille.

L'Album des ouvrages de fantaisie.

Traité de la dentelle au fuseau.

Das illustrierte Album Le trésor des dames ist entgegengesetzt der wissentlich unwahren Behauptung der Mad. d'Alq von dem französischen Urtheilspruch nicht getroffen worden und kann daher nach wie vor selbst in Frankreich verkauft werden.

Berlin, 1. April 1881.

Franz Ebhardt.

Für den Wonnemond.

[16496.]

Den geehrten Sortiments-Buchhandlungen zur Nachricht, daß bei Anfragen seitens des Publicums nach

aufführbaren Sachen für Polterabend und Hochzeit

(Lustspiele — Soloscherze — Declamationen für Erwachsene wie für Kinder — Komische Scenen — Ball-Angelegenheiten u. c.)

mein Verlag bekanntlich eine reiche Auswahl für alle denkbaren Fälle bietet.

Wo Auswahlendungen gewünscht werden, genügt eine Postkarte mit Angabe der speziellen Wünsche des betr. Bestellers.

Dasselbe gilt für alle anderen Festlichkeiten, als Gesellschafts- und Familienbälle — militär. Vereinsfeste — Juristenfeste — Gefangvereine — Darstellung lebender Bilder u. c.

Erfurt, im April 1881.

Fr. Bartholomäus.

[16497.] Von

Pierer's Convers.-Lexikon

VI. Aufl. Orig.-Hbfrzbd.

offeriert:

130 I., 100 II., 90 III., 60 IV.

tadellose und neue Exemplare à 1 M. 50 S.

Leipzig, Lange Str. 21.

G. G. Weimann.

Den Bestellungen von Schulbüchern

[16498.]

aus unserm Verlage wolle man stets eine bezügliche Bemerkung hinzufügen, wenn die Ausgabe in neuer Orthographie gewünscht wird. Bestellungen ohne eine derartige Bemerkung werden in alter Orthographie ausgeführt, der Umtausch aber abgelehnt werden.

Leipzig, April 1881.

Georg Reichardt Verlag.

[16499.] Leipziger Commissions-Buchhandlungen, in denen pünktliche und exacte Expedition stattfindet, und die geneigt sind, die Commission für eine Sortimentshandlung mit guten Referenzen zu übernehmen, werden gebeten, gefällige Offerten unter B. A. 19. an die Exped. d. Bl. einzusenden.

Berth. Siegismund,

[16500.] Fabrik-Papierlager
Leipzig—Berlin S. W., Kochstrasse 30.

Buchdruckerei Eugen Grosser

[16501.] in Berlin für Werke u. Zeitschriften.

[16502.] Ein encyclopädisch gebildeter, durch achtjährige redactionelle Thätigkeit erprobter Mann, rüstiger Arbeiter, sucht, wenn auch einstweilen nur auf halbe Zeit, Beschäftigung. Off. an die Buchh. von E. Kummer in Leipzig.

[16503.] Aufträge jeder Art für den hiesigen Platz besorgt prompt **Julius Wildt**, Verlag in Krakau.

[16504.] Für gefällige Angabe der Adresse eines Herrn

Karl Böttcher,
früher Director der deutschen evangelischen Gemeindegemeinschaft in Neapel,
wäre sehr dankbar und vergütet Auslagen
Wien I., Hoher Markt 1.
Wallishausser'sche Buchhandlung
(Joh. Klemm).

Restauflagen und Partien

[16505.] von Jugendschriften, Bilderbüchern, populären und wissenschaftl. Werken kaufen stets ~~zu~~ in jedem Posten gegen Baarzahlung

S. Glogau & Co. in Leipzig.

Maculatur,

roh und brosch., Formate gleichbedeutend, kaufen in grösster Quant. stets gegen Casse

S. Glogau & Co. in Leipzig.

[16507.] Eine große Anzahl Stahlstiche in Quartformat, Genrebilder, Landschaften, Architekturen, Sculpturen u. c., ist billig zu verkaufen.

A. S. Payne in Leipzig.

Feuilleton-Offerten

für eine größere katholische Zeitung werden entgegengenommen unter X. V. durch Herrn **F. Volkmar** in Leipzig.

**[16509.] J. F. Bösenberg's
Dampfbuchbinderei**

in Leipzig empfiehlt sich zur geschmackvollen Herstellung aller vorkommenden Aufträge.

„Coulanteste Bedienung.“

Künstlerische Entwürfe für Einbanddecken etc. liefere kostenfrei.

Gegründet 1843.

Adler & Drache in Leipzig,

Besitzer der Fockendorfer Papierfabrik,

[16510.] empfehlen als Specialitäten:

Zeitungsdruckpapiere

in Formaten und Rollen;

ff. Werkdruckpapiere, absolut holzfrei;

Schreib-, Concept- und farbige

Prospectpapiere.

Bei streng solider Bedienung civile Preise u. coulantes Entgegenkommen bei großen Abchlüssen.

**24. Allg. deutsche Lehrerver-
sammlung.**

[16511.]

Mit Bezug auf das Inserat des Ausstellungsausschusses obiger Versammlung mache ich die Herren Verleger darauf aufmerksam, dass Sendungen für die Ausstellung wohl durch mich befördert werden, nicht aber auf mein Conto zu buchen sind.

Karlsruhe, März 1881.

Ernst Kundt.

[16512.] Zu kaufen gesucht

Adressen auf Streifen gedruckt, oder Adressbücher jeder Branche, mit Angabe des Preises und ungefährer Anzahl der Adressen. Offerten erbeten.

Berlin. **Burmester & Stempel.**

[16513.] Von einer renom. Jugendbibliothek, Stuttgart. Ausgabe (pro Bdn. 75 s. ord.), habe ich mehrere Tausend Bdn. im Ganzen oder getheilt zu verkaufen. Verzeichniß versendet **Ed. Feisinger** in Teichen.

Wichtig**für Verleger von Musikwerken.**

[16514.]

Hierdurch erlauben wir uns, auf unsere Notendruckerei aufmerksam zu machen. Wir pflegen diesen Zweig der Buchdruckerkunst als Specialität und sind durch umfangreiche Einrichtungen bei Dampftrieb in den Stand gesetzt, allen Anforderungen, auch in Bezug auf kurze Lieferzeit großer Auflagen, entsprechen zu können.

Ferner empfehlen wir unsere Officin zur Herstellung von Werken jeder Art, Katalogen, Anzeigen und Prospecten, sowie zum Druck von Stereotypplatten und Anfertigung derselben.

F. W. Gadow & Sohn in Hildburghausen, Buch- u. Notendruckerei, lith. Anstalt u. Schriftgießerei.

[16515.] Das Geschäftslocal unserer Leipziger Filiale befindet sich vom 1. April ab

Sternwartenstraße 34.

R. Brend'amour & Co.,
Xylographische Kunstanstalt
in Düsseldorf.

[16516.] Ein Buchh.-Geb. sucht d. Billigk. halber d. Börsenblatt m. e. Collegen pr. April—Juli zu halten. Adr. sub R. S. durch Herrn **R. Giegler** in Leipzig erbeten.

**[16517.] Zu kaufen gesucht
Adressen**

oder Adressbücher jeglicher Art. Offerten mit genauer Preisangabe, Ort u. Anzahl unter F. S. K. erbeten an die Exped. d. Bl.

Rud. Giegler in Leipzig

[16518.] empfiehlt sich zur prompten Lieferung des gesammten oder theilweisen Bedarfs an Sortiment oder Colportage-Artikeln, in Rechnung oder gegen baar. Auf gef. Anfrage Näheres.

[16519.] Mein Comptoir befindet sich jetzt:
Berlin W., Derfflingerstraße 19a.

Auslieferung und Remittenden-Aannahme nur in Leipzig.

Theobald Grieben.

Inhaltsverzeichnis.

Generalversammlung des Unterstützungsvereins. — Bekanntmachung vom Vorstand der Corporation der Berliner Buchhändler. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebrett Nr. 16332—16519.

Abel in B. 16394.	Drescher 16426. 16442.	Grüneberg 16378.	Le Soubrier 16392. 16454.	Betri 16419.	Steiger & C. 16344. 16348.
Adler & Drache in Leipzig 16510.	Drücker & T. 16434.	Hainauer 16430.	Leurt in B. 16422.	Wodwig 16444.	Steiner in Br. 16423.
Angerstein in B. 16372. 16466.	Dufau & C. 16395.	Haering & C. 16385. 16431.	Reyhlohn in B. 16427.	Vogelberger 16428.	Strauß in B. 16366.
Anonyme 16337—41. 16343. 16473. 16475. 16483—88. 16491. 16493. 16499. 16509. 16508. 16516—17.	Dämmler's Berl. 16373.	van Hengel & C. 16448.	Liebau 16477.	Reichardt's Berl. 16498.	Strauß in D. 16478.
Bäcker in B. 16346.	Dürck'sche Buchh. 16351.	Henninger, Gedr., 16384.	Liebel 16388.	Reitig 16464.	Stritt in D. 16368.
Waginsth 16456.	Ebhardt in B. 16495.	Herbig in B. 16342.	Liepmann'sohn 16363.	Richter in Bl. 16453.	Tauchnitz, B., 16391.
Wahr 16469.	Ederlein 16374.	Hesse in B. 16439.	Linde 16369.	Rühl 16400.	Tienken 16402.
Wansch Nachf. 16404.	Ehlermann 16358.	Hermann, S. J., 16379.	Loeffler 16418.	Salomon 16413.	Trosien 16450.
Wær & C. in B. 16415.	Eisenhardt 16356.	Hirt, F., 16490.	Loewy in B. 16437.	Sandog 16443.	Trübner & C. 16452.
Warth in B. 16370.	Engelmann in B. 16492.	Honegger 16334.	Mallindrodt 16451.	Savh 16438.	Wahlen 16381.
Bartholomäus 16496.	Feisinger 16513.	Hörpft in B. 16409.	Mante Söhne 16405. 16465.	Schalef & T. 16440.	Walett & C. 16456.
Bergmann 16345.	Feltz 16371.	Huß 16414.	Mayer & W. 16463.	Scheulen's Sort. 16458.	Waltz, B. F., in B. 16357. 16390.
Bon 16396.	Feller & C. 16420.	Jenni 16459.	Meißner in C. 16450.	Schletter in Br. 16395. 16412. 16390.	„Volk-Beritung“ N.-O. 16333.
Bösenberg in Leipzig 16509.	Fischer in Br. 16354.	Jhleib & N. 16361.	Mittler & S. 16377.	Schmidt in H. 16457.	Wallishausser 16504.
Brandels 16403.	Franz in D. 16380.	Kreyser 16407.	Moser in C. 16446.	Schwori & v. S. 16432.	Weber in B. 16481.
Brend'amour & C. 16515.	Friele in B. 16494.	Rittler in B. 16467.	Mühlbauer & B. 16441.	Schoffe 16393.	Wehberg 16410.
Brockhaus 16416. 16462.	Furchheim 16353.	Rniep'sche Buchh. 16474.	Münchhoff 16359.	Schubert & S. 16397.	Wehmann 16497.
Brudmann in B. 16355.	Gadow & S. 16514.	Koehler, R. F., in B. 16435.	Münster in Br. 16447.	Schünemann in Darmstadt 16332.	Wetzel, T. O., 16472.
Brügel & S. 16552. 16564.	Geellschaft f. vervielf. Kunst 16445.	Koehler's Ant. in B. 16426.	Ragel in B. 16470.	Schwartz in Oe. 16421.	Weymann 16497.
Bültmann & G. Nachf. 16429.	Giegler in B. 16518.	Kortkamp 16401.	Reubner 16417.	Seligberg 16436.	Werther in St. 16398.
Burmester & St. 16512.	Glogau & C. 16480. 16505—5. 16511.	Kothe 16479.	Delöner 16408.	Siegismund 16500.	Westermann 16265.
Cohen & S. 16411.	Go'dschmidt, H., in B. 16382.	Kradzewski 16387.	Opey 16375.	Simon in B. 16406.	Wildt in H. 16503.
Dominicus 16449. 16471.	Gräfe in B. 16433.	Kundt in B. 16399. 16511.	Parey 16350.	Stargardt 16424. 16476.	Witten 16389.
	Grieben in B. 16519.	Kummel 16461.	Paetel, Gedr., 16489.	Stattmann 16482.	Wunischmann 16468.
	Großer in B. 16501.	Langenscheidt 16560.	Panne 16507.	Staub 16336.	Zwifler 16383.
	v. Grumbkow 16376.	Laudien 16347.	Berthés, F. H., 16367.		

Verantwortlicher Redacteur: **Jul. Krauß** in Leipzig. — Commissionär d. Exp. des Börsenblattes: **H. Kirchner** in Leipzig. — Druck von **B. G. Teubner** in Leipzig.